

Immobilien
Verkauf • Vermietung • Verwaltung

mit über 30 Jahren
Erfahrung, Kompetenz und
vollem Einsatz
für Ihre Zufriedenheit

CONTACT
Maklerservice – Immobilien

Bahnstr. 85
19322 Wittenberge
Tel.: 03877/ 405170
Mobil: 0172/ 3263680
info@contactmakler.de

Vertrauen Sie einem der Besten!

Weihnachtlicher Flohmarkt vor dem 2. Advent

PERLEBERG. Am Sonnabend, dem 9. Dezember, von 10 bis 15 Uhr veranstaltet das „Bürgerteam Perleberg“ einen Adventsflohmarkt im Speicher am Schuhmarkt. Interessierte private Anbieter können sich für einen Stand anmelden, wenn sie überzählige schöne Dinge für das Weihnachtsfest anbieten möchten. Der Adventsflohmarkt ist ein Spezial der regelmäßigen Bürgermärkte. Diesmal gibt es eine weihnachtliche Bastelstation für Kinder und Ideen, wie kaputte Kleidungsstücke mit der Nähmaschine gerettet werden können. Interessierte können dafür eigene Kleidungsstücke mitbringen. Auch für die Bewirtung der Besucher und Händler wird gesorgt. **WS**

■ **Anmeldung für einen Stand sind bis zum 30. November per Mail unter flohmarktperleberg@wirmachenprignitz.de möglich.**

Ehemaligen-Feier im Rathaus

WITTENBERGE. Eine Weihnachtsfeier für ihre ehemaligen Beschäftigten veranstaltet die Stadtverwaltung Wittenberge am Dienstag, dem 12. Dezember, um 15 Uhr.

Zur festlichen Zusammenkunft im Sitzungssaal des Rathauses sind ebenso die Mitarbeiter im Ruhestand der städtischen Einrichtungen und Eigenbetriebe der Elbestadt eingeladen. **WS**

■ **Das Bürgerbüro im Rathaus nimmt Anmeldungen bis 5. Dezember persönlich oder telefonisch unter 03877/9510 entgegen.**

Weihnachtsmarkt der Waldschüler

BREESE. Die Grundschüler der „Waldschule Breese“ haben lange an ihrem Weihnachtsprojekt gearbeitet: einem Adventsmarkt am Mittwoch, dem 29. November. Um 16 Uhr ziehen die Kinder mit Laternen zum Alpakahof Breese. Bei „Elbtal Alpaka“ in der Leinstraße 67 haben sie einen Weihnachtsmarkt vorbereitet. Dort wird, neben anderen Angeboten, jede Klasse einen Stand haben und ihre selbst angefertigten Sachen verkaufen. **WS**

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11
info.prg@
wochenspiegel-brb.de

Land und Bund investieren weiter in den Hochwasserschutz

Rissiger Deich bei Wentdorf wird 2024 saniert – Herbstschau der Elbe-Deiche ergab weitere neue Sofortmaßnahmen



Besichtigung der Deiche bei Wittenberge: Ein Augenmerk galt hier Trampelpfaden auf dem Deichkörper.
Foto: Bernd Atzenroth

LENZEN. Die Deichsanierung bei Wentdorf ist gesichert. Laut Christian Maerker, zuständig für Hochwasserschutz beim brandenburgischen Landesamt für Umwelt, stehe jetzt die Landesfinanzierung, so dass die Aufträge dafür vergeben werden können. Eine gute Nachricht gibt es außerdem zum geplanten Polder in der Lenzerwische: Alle an-

liegenden Bundesländer einigen sich kürzlich darauf, für das Projekt Personalmittel bereitzustellen.

Das wurde am Rande der traditionellen zweitägigen Herbstdeichschau vergangene Woche bekannt. Begonnen wurde im Bereich Lenzen/Elbtalaue. Experten von Landkreis, Kommunen und Land, Polizei, Bundes-

wehr sowie Wasser- und Bodenverband besichtigten den Elbdeich bis zum Hafen Lenzen und dann weiter bis Gaarz, den rückverlegten Deich zwischen Lenzen und Wustrow sowie die Lenzerwischer Rückstaudeiche.

Am Neudeich zwischen Wustrow und Lenzen galt das Augenmerk bereits bekannten Trocknungsrisiken. Diese hatten sich

aber aufgrund der feuchten Witterung wieder geschlossen. Am zweiten Tag folgte die Deichschau in Richtung Wittenberge/Quitze. Zuerst ging es zu dem für die Sanierung vorgesehenen Wentdorfer Deichstück. „Ich freue mich, dass die Reparatur bei Wentdorf beginnen kann“, sagte Bernd Lindow, Leiter der Unteren Wasserbe-

hörde Prignitz. Laut Brandenburgs Hochwasserschützer Christian Maerker sollen die Ausschreibungen für die Bauleistungen noch in diesem Jahr abgeschlossen und die Arbeiten 2024 begonnen werden. Bis Ende 2024 könnte dann das 900 Meter lange rissige Deichstück wiederhergestellt sein.

Als Fazit der Deichschau wurden neue Maßnahmen festgelegt: Die Sickerwasser-Abflurrinnen zur Deichentwässerung im Stadtbereich von Wittenberge werden künftig öfter überprüft werden, da sie schnell versanden. Außerdem ist am Rehewischdeich und weiteren Rückstaudeichen zwischen Wittenberge und Weisen die Qualität der Grasnarbe nicht optimal, so dass die Flächen zwei Jahre lang nicht mehr von Schafen beweidet werden. Danach werde über eventuelle weitere Maßnahmen entschieden. Zwischen Rühstätt und Quitze müssen die Unterhaltungsmaßnahmen an einigen Stellen noch beendet werden.

An der Wehrgruppe Quitze ist ein Wehr inzwischen repariert. Allerdings bleibt offen, wann die Schleuse wieder voll funktionstüchtig sein wird und den Schiffsverkehr in Richtung Abbendorf ermöglicht – ein Umstand, der auch für die touristische Erschließung interessant ist. **WS**

JMÜLLER GmbH
Pritzwalk Chaussee 6
19348 Perleberg OT Spiegelhagen

**FENSTER • TÜREN
ROLLADEN u. v. m.**

Große Auswahl
am Lager
und
kurze Lieferzeit
bei Maßanfertigungen

Maße:
100 x 200 cm
Preis:
363 €

Telefon: 0 38 76 / 61 65 94
Telefon: 01 73 / 2 32 87 19
WhatsApp: 01 76 / 45 28 55 44
E-Mail: m1fenster@online.de
Shop: <https://fenster-tueren-spiegelhagen.de/>

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr und
12.30 - 17.00 Uhr
Sonnabend: 09.00 - 12.00 Uhr

Schüler lesen zu Volkstrauertag

WITTENBERGE. Sie haben Texte zum Volkstrauertag geschrieben und ihren Vortrag geprobt: Die Schüler des Marie-Curie-Gymnasiums. So wird Yamen Shofan, der selbst Flucht erfahren hat, seine eigenen biografisch geprägten Gedanken zum Thema vorlesen. Die Gedenkveranstaltung beginnt am Sonntag, dem 19. November, um 11.30 Uhr an der Gedenkstätte auf dem städtischen Friedhof. Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Karsten Korup (SPD), laden alle Wittenberger sowie Vereine und Institutionen der Stadt ein, sich daran zu beteiligen. **WS**

Der Lückenschluss gegen die Flut beginnt in Müggendorf

Beim Elbehochwasser 2013 konnte Müggendorf in der Gemeinde Cumlosen nur durch einen Sandsackwall geschützt werden. Zehn Jahre später wird nun die Schwachstelle dauerhaft beseitigt. Zum Ersten Spatenstich trafen sich am 15. November Brandenburgs Umweltstaatssekretärin Anja Boudon, Vertreter des Landesamtes für Umwelt Brandenburg (LFU), des Landkreises Prignitz, der

Gemeinde Cumlosen sowie beteiligte Baufirmen. Zur Verbesserung des Hochwasserschutzes wird an dieser Stelle die Hochwasserschutzanlage auf den neuen Bemessungshochwasserstand von 7,99 Meter plus einem Meter Freibord erhöht. Die Ausführung als Spundwand trägt den beengten Platzverhältnissen Rechnung und schont den Baumbestand im Deichvorland. Die Schutz-

wand wird abschließend mit Stahlbeton verblendet und soll sich durch eine Klinkerstein-Verkleidung optisch in das Ortsbild einpassen. Die Kosten für diesen Bau betragen 4,41 Millionen Euro. Zeitgleich erfolgt die Sanierung der Flutschäden an der Fahrbahn und den Nebenanlagen der Straße „Am Elbdeich“. Die Investitionssumme dafür beträgt gut eine Millionen Euro. Beide Vorhaben

werden als Gemeinschaftsbaumaßnahme LFU und des Amtes Lenzen-Elbtalaue umgesetzt. Die Gesamtbaukosten von 5,63 Millionen Euro kommen aus EU-Mitteln des „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“ sowie von Bund und Land. Seit 1997 wurden etwa 190 Millionen Euro in Deiche und Anlagen an der Elbe investiert. **mbu**

Neue Regeln sind tiefe Einschnitte

Städte- und Gemeindebund beriet über die schwierige Finanzausstattung zur Erfüllung der Aufgaben

PRITZWALK. Pritzwalks Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) verwies vergangene Woche vor dem „Städte- und Gemeindebund Brandenburg“ am Beispiel seiner Stadt auf die kommunale Finanzlage: Steigende Baukosten, Inflation und Tarifierhöhungen erschweren Haushaltsplanungen stark.

Die Einführung von Regenerationstagen oder die Änderung des Personalschlüssels bei der Kinder-

betreuung sei für Städte mit vielen Kita- und Hortbeschäftigten ein massiver Einschnitt: „Bei uns müssen dann 300 Tage im Jahr aufgefangan werden.“

Die Stadt Pritzwalk war in der vergangenen Woche Gastgeberin für die alle zwei Jahre stattfindende Mitgliederversammlung des „Städte- und Gemeindebundes Brandenburg“. Dazu kamen mehr als 120 Bürgermeisterinnen,

Amtsleiterinnen und Gemeindegemeinderäte aus dem ganzen Land in die Hansestadt. Sie vertiefen das Thema Finanzausstattung.

Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) begrüßte die Gäste in seiner Funktion als Präsident des Städte- und Gemeindebundes im Kulturhaus. Dass Pritzwalk unter mehreren Bewerbern für die alle zwei Jahre stattfindende Zusammenkunft

des Gremiums ausgewählt wurde, begriff Hermann auch als Wertschätzung. Er freute sich ebenfalls über die Teilnahme von Vertretern der Landtagsfraktionen, von der Staatskanzlei-Chefin Kathrin Schneider und von Finanzministerin Katrin Lange (SPD), die selbst in einem Ortsteil von Pritzwalk lebt. Thiel betonte: „Der Alltag findet in der Ebene statt. Wir sind die, die das Land am Laufen halten.“ **WS**

Förderung der Selbstverwaltung

Der „Städte- und Gemeindebund Brandenburg“ ist ein freiwilliger Zusammenschluss der brandenburgischen Städte, Gemeinden, Ämter und der Verbandsgemeinde. Seine Aufgabe ist unter anderem, den Selbstverwaltungsgedanken zu fördern und stets für die Verwirklichung und Wahrung des Rechts auf kommunale Selbstverwaltung einzutreten. Die Mitgliederversammlung ist das ober-

ste Organ des „Städte- und Gemeindebundes“. Die politischen Entscheidungen sind das Ergebnis umfangreicher Diskussions- und Arbeitsprozesse in zahlreichen Fachausschüssen, Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus bilden die Mitglieder des Verbandes in den 14 Landkreisen des Landes Brandenburg jeweils eine Kreisarbeitsgemeinschaft.



Pritzwalks Bürgermeister Ronald Thiel: „Wir sind die, die das Land am Laufen halten.“
Foto: Beate Vogel/Stadt Pritzwalk

21.11. - 25.11.2023

BLACK FRIDAY SALE

BIS ZU 40% OFF

SCHÜKAT

TROCKEN24.de

Sie haben einen Wasserschaden oder benötigen eine Bautrocknung?

0173 / 29 70 241 oder 03877 / 565 388

Terrassendächer und Kaltwintergärten
Ihre Terrasse muss nicht in den Winterschlaf gehen!

Neu: Solar-Terrassendächer

Zum Saisonende: 12 % Rabatt auf Terrassendächer und Kaltwintergärten

Nelson Park Terrassendächer - unsere Servicebüros:
14728 Rhinow, Am Deich 4, 03 38 75 / 90 55 66
16244 Schorfheide/Finowfurt, Kastanienallee 27, 0 33 35 / 3 30 29 98
16835 Lindow Mark, Straße des Friedens 23, 03 39 33 / 90 88 99
16556 Hohen Neuendorf, Dianaallee 32, 0 33 03 / 2 97 88 08
www.nelsonpark-td.de

BUCHTIPP

Was ist wirklich?



Cover: Verlag

Was ist Traum, was ist Vergangenheit, was Zukunft? Wie ist das überhaupt mit der Zeit?

Martina, genannt Ina, eine bekennende Pataphysikerin, ist auf der Suche nach sich selbst, nach ihren Beziehungen zu den Geschwistern, den Tod der Mutter verarbeitend. Den Rahmen ihres Nachdenkens schafft eine Autofahrt nach Kärnten.

Die von Alfred Jarry um 1893 beschriebene Pataphysik versteht sich selbst als parodistische, nur scheinbar logische Erweiterung von Naturwissenschaft und Philosophie. Das klingt schwer durchschaubar und so wird es dem nicht naturwissenschaftlich vorgebildeten Leser im Roman nicht leichtfallen, der Autorin Flora S. Mahler zu folgen, wenn sie sich zwischen Physik und Philosophie verliert, wenn sie mit Schrödingers Katze und Einsteins Maus spielt. Und doch wird er gefangen genommen von den gedanklichen Entwicklungen, die sich einordnen in die zehn Jahre zwischen dem Tode der Mutter in Wien und dem Begräbnis der Großmutter in Kärnten.

In Rückblenden wird aus der Kindheit erzählt, von den Jahren des Studiums, Erfolgen und Enttäuschungen, Liebesbeziehungen und Entfremdungen, vom Reisen. Denn die Heldin will der Zeit auf die Schliche kommen, indem sie selbst ständig und immer schneller unterwegs ist. Sie fliegt durch die Welt immer in Richtung der Erdrotation.

Es ist für das Lesen gar nicht wichtig, in welchen Sphären die Heldin des Romans gerade unterwegs ist. Man kann ihr folgen, wenn konkrete, auch traumatische Erlebnisse mit heiteren Erinnerungen abwechseln. Die Begebenheiten aus der Familiengeschichte werden mit Spannung und Nachdenklichkeit berichtet, mitunter gehen die handelnden Personen ineinander über, verschwimmen die zeitlichen Bezüge. Wer sich auf diesen zweiten Roman der 1975 geborenen österreichischen Autorin einlässt, kann sich in eine andere Dimension begeben, ohne die Wirklichkeit zu verlassen. Auch wenn er plötzlich ohne Schuhe dasteht.

■ **Mahler, Flora S.: Die Zeitforscherin. Mury Salzmann Verlag, Salzburg – Wien, 2023.**

„Stadtsalon Safari“ macht im Ausweichquartier weiter

WITTENBERGE. Der Stadtsalon Safari zieht im November vorübergehend um. Der Grund ist die einige Monate dauernde Sanierung der Räume am Bismarckplatz. In dieser Zeit stellt die Wohnungsbaugesellschaft Wittenberge die ehemalige Fahrschule in der Tivolistraße 22 als Ausweichquartier zur Verfügung.

Der 2019 geschaffene Raum für freie Kultur in Wittenberge, der seit 2021 von einem dazu gegründeten gemeinnützigen Verein geführt wird, wird in dem Interim ab sofort seine regelmäßigen, für alle offenen Treffen weiterführen, etwa den „Spieleabend“ an jedem ersten und dritten Dienstag im Monat ab 18.30 Uhr, die „Sprachsafari“ für Deutsch Lernende und Deutsch Lehrende freitags um 16 Uhr oder der Wochenaklang „Easy Friday“ mit Getränken und Musik Freitag von 19 bis 23 Uhr.

Größere Veranstaltungen wie Theater und Konzerte gibt es währenddessen im Gemeindehaus und an anderen Orten in Wittenberge, die jeweils bekannt gegeben werden. WS



Der Besucher der alten Dame

„Shoku Ju – Ungesprochene Worte“ thematisiert Gedanken von Migranten am Ende ihres Lebens

WITTENBERGE. Die freie Schauspieltruppe „Theater Nadi“ aus Potsdam kommt auf Einladung des „Stadtsalon Safari“ nach Wittenberge. Im Evangelischen Gemeindehaus an der Perleberger Str. 24 führt sie am Freitag, dem 24. November, um 19 Uhr ihre neue Produktion „Shoku Ju – Ungesprochene Worte“ auf.

Die 2004 von den Schauspielern Steffen Findeisen und Noriko Seki gegründete namhafte interkulturelle Gruppe erregt

Aufsehen durch die Vermischung von Bühnen-Genres. Darsteller und Musiker eröffnen dabei mit poetische Gesten und tänzerischen Ausdrucksformen eine berührende Bildsprache. Klang wird zu live gespielter Musik, gesprochenes Wort verwebt sich mit eingespielten O-Tönen, Schauspiel trifft mit Tanz, Maskenspiel und anderen Kunstformen zusammen.

Mit dem aktuellen, autobiografisch inspirierten Stück begeben sich das „Theater Nadi“ auf

die Suche nach dem Zuhause, nach Ankunft und Abschied. Die während der Proben frei entwickelte Inszenierung nähert sich den Themen Lebenslinien, Migration, Altern, Tod und Trauer. Dabei dienen Interviews mit Menschen unterschiedlicher Herkunft und Lebenssituationen als Vorlage. Ihre Originalstimmen fließenispernd in das Spiel ein, schwellen teils zu lauten Kommentaren an.

Zu Beginn der 75-minütigen Aufführung sitzt eine alte Dame (Noriko Seki) im Zimmer. Meist schweigt sie. Ab und zu vergisst sie etwas. Da ist auch noch ein junger Mann (Emil Bernhardt). Möglicherweise ist er ein Besucher oder ihr Pfleger, aber er agiert vor allem als Projektionsfläche der Gedanken der Frau. Zwischen beiden wächst ein

Schauspielerin Noriko Seki als alte Dame im Dialog mit dem Besucher (Emil Bernhardt). Fotos: Goeran Gnaudschun

subtil zartes, wild musikalisches und manchmal aberwitzig komisches Geflecht. In das Wechselspiel von Missverständnis und Annäherung mischen sich die Stimmen anderer Frauen. Sie verweben die Geschichte dieser einen Frau mit Fragmenten weiterer Lebenslinien.

Die Rollen der Spieler zeichnen sich durch Uneindeutigkeit aus und sollen verschiedene Assoziationen beim Publikum anregen. Eine weitere indifferente Person (Matthias Peter) ist insbesondere als Musiker aktiv auf der Bühne präsent und agiert dabei im Bezug zum Bühnenspiel.

Die Lebensgeschichte der Projektleiterin Noriko Seki inspirierte das „Theater Nadi“ den Perspektiven auf Migration und Altern nachzugehen. Noriko Seki

tourte mit dem „Lasenkan Theatre“ in Japan und weiteren 13 Ländern, ehe sie durch das „Ton und Kirschen Wandertheater“ nach Deutschland kam. Außerdem verarbeitet sie ihre Erlebnisse aus ihrer Arbeit als Potsdamer Klinik-Clown. Biografische Erfahrungen weiterer Spieler ergänzen die Szenerie.

In dieser Nacht voller großer und kleiner Begegnungen führt Antonia Christl Regie. Die Körperarbeit studierte Kenneth George ein. Nikita Träder und Lili Wind arrangierten die Klangcollage.

mbu

■ **Eintritt auf Spendenbasis.**

Josefine Edle von Krepl führt durch Modesammlung

Die Museumsgründerin teilt ihren Wissensschatz aus 50 Jahren Tätigkeit mit Besuchern

MEYENBURG. Am Sonntag, dem 26. November, um 11 Uhr führt die Sammlerin Josefine Edle von Krepl durch die Ausstellung des Modemuseums auf Schloss Meyenburg. Die gut 90-minütige Sonderführung ist eine seltene Gelegenheit, am Wissen der Museumsgründerin teilhaben zu können.

Zu jedem gezeigten Kleid gehört eine Geschichte, die Frau von Krepl bewahrte und während der Führung erzählen kann. Ebenso erklärt sie die Ästhetik

und Funktion passender Accessoires und Möbelstücke, die zu sehen sind. Die Adlige zog sich 2015 aus der aktiven Arbeit auf dem Schloss zurück, wo sie 2006

mit ihren zusammengetragenen Objekten ein öffentliches Museum gründete. Die Modedesignerin und Journalistin („Für Dich“) blickt inzwischen auf eine

50-jährige Entstehungsgeschichte der Kollektion zurück. Sie umfasst heute mehrere tausend Objekte von kunstvoll gefertigten und wirklich einst getragenen Kleidungsstücken.

Besucher des Modemuseums und des Schlossmuseums sollten die Winteröffnungszeiten bei der Ausstellungen beachten. Diese sind bis Ende März 2024 mittwochs bis sonntags von 11 bis 17 Uhr. Der letzte Einlass ist jeweils um 16.15 Uhr.

Zu Weihnachten und wegen umfangreicher Reinigungsarbeiten bleibt das Schloss jedoch vom 20. Dezember bis zum 16. Januar 2024 geschlossen. Von den Änderungen der Öffnungszeiten ist ebenfalls das Museumscafé betroffen, das neben Getränken auch eigenen Kuchen anbietet und modische Accessoires und Souvenirs aus Meyenburg verkauft. WS

■ **Die Führung ist kostenpflichtig und beinhaltet den Museumseintritt.**

Josefine Edle von Krepl führt am 26. November durch die von ihr aufgebaute Sammlung vom Modemuseum Meyenburg. Fotos: Bernd Atzenroth, Rüdiger Eichhorn



Bereitschaftsdienst Tierarztpraxis Mertsch
1. und 3. Wochenende im Monat
Tel. 017379170799

IHRE ANZEIGE?
...IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!
0331 / 28 40 404

Anzeige
WAS? WIE? WIESO?
WER WARUM? WANN? WAS?
WO?

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44		
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
Trocken 24 Tel. 0 38 77/56 53 88		
bei Wasserschäden Bereich Prignitz		
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31		
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen		

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Für Angehörige: 0152/24 72 21 47
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 0331/98 22 98 98 Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25 Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	
Anonyme Alkoholiker: 0151/ 53189891	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Weißer Ring: 116 006	EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 10	
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0173/9 66 51 53	
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nord-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2023. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) Vanessa Gottschalk (vg) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	





Neue Erlebnisräume sollen Verödung von Zentren entgegenwirken

„Innenstadt Wettbewerb“ prämiert wieder Initiativen für lebendige Brandenburger Orte

POTSDAM. Zum zweiten Mal startet das „Bündnis für lebendige Innenstädte“ den „Innenstadt Wettbewerb“. Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung lobt dafür gemein-

sam mit acht Partnern Preisgelder von bis zu 10 000 Euro pro Gewinner aus. Beteiligt sind die Industrie- und Handelskammern Brandenburgs, der Städte- und Gemeindebund Brandenburg,

der Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen, der Handelsverband Berlin-Brandenburg und die Arbeitsgemeinschaft Städteforum Brandenburg.

Das Bündnis hat das Ziel, den Wissenstransfer und den Fachdiskurs zur Zukunft der Brandenburgischen Innenstädte zu fördern und auf gelungene Beispiele aufmerksam zu machen. Dazu soll auch der „Innenstadt Wettbewerb“ beitragen. Zunehmendes Online-Shopping, die Corona-Pandemie, der demografische Wandel und veränderte Lebensstile stellen die Innenstädte vor immer größere Herausforderungen.

Gleichzeitig sind sie Auslöser für neue Impulse und Entwicklungen. Diese positiven Aspekte will der Wettbewerb aufgreifen und sucht dazu Vorhaben und Initiativen, die die Innenstadt als Erlebnisraum und lebendigen Mittel-



„Elblandfestspiele“-Besucher sollen von der Elbe durch Aktionen in die Innenstadt gelockt werden. Foto: Jens Wegner



Der Putzitzer Spielmannszug, eine historische Kutsche, Stelzenläufer und Kindertanzgruppen zogen 2022 von den Elblandfestspielen in die Innenstadt von Wittenberge. Fotos: Franziska Lenz

punkt der Stadt stärken, die Begegnung und den Austausch anregen und die lokale Identität hervorheben. Das Engagement für und von jungen Menschen wird dieses Jahr mit einem Sonderpreis gewürdigt.

2022 gewann das Projekt „Circus de la Musique“ aus Wittenberge einen 1. Preis. Die bunte Zirkuswelt der Clowns, Kindertanzgruppen, ein Schulzirkusprojekt und eine Künstlergruppe

schufen eine neue Verknüpfung zu den traditionellen „Elblandfestspielen“. Die Identifikation mit den Elblandfestspielen wird aufgegriffen, um Besucher in die Innenstadt zu lenken. Über einen 2. Preis konnte sich der Verein „Kulturkombinat“ freuen, der einen neuen Begegnungsort für Perleberg geschaffen hatte. mbu

www.lebendige-innenstaedte.de/wettbewerb/

Vorbereitungen für ein Blütenmeer im Frühling

An mehreren Stellen in Wittenberge werden Blumenzwiebeln gesetzt



WITTENBERGE. Für Blütenpracht in Wittenberge sollen im Frühjahr 32 000 Blumenzwiebeln sorgen. Mitarbeiter des Betriebs-

hofes der Stadt Wittenberge und der Firma Blumen Oli setzen sie derzeit an mehreren Stellen im Stadtgebiet: unter anderem im Bereich der Frau-Luna-Straße, an

der Einfahrt zum Gewerbegebiet Nord, in der Perleberger Straße vor der Schwimmhalle und auf dem Friedhof im Bereich des Gehrenweges. Verwendet werden Narzissen, Allium und eine Schmetterlingsmischung. Unterstützt wird die Aktion wie in den Vorjahren von den Stadtwerken

Wittenberge. Die Stadtwerke betreiben eine E-Ladesäule im Bereich der Schwimmhalle, wo es Anfang 2024 ebenfalls farbenfreudig blühen soll. WS



Zum 01.01.2024 passen wir die Strompreise in der Grundversorgung an.¹

Ihre neuen Grundversorgungspreise:

Brutto-Preise ² gültig ab dem 01.01.2024	
Grundpreis pro Jahr	Arbeitspreis je kWh
81,86 €	40,90 ct

Die Stromsteuer und die Konzessionsabgabe bleiben im Vergleich zum Zeitraum vor dem 01.01.2024 unverändert. In den Netto-Strompreis fließt jeweils die Stromsteuer in Höhe von 2,05 Cent/kWh sowie die Konzessionsabgabe in Höhe von 1,32 Cent/kWh ein. Weitere Preisbestandteile sind die KWK-Umlage in Höhe von 0,275 ct/kWh, die Offshore-Netzzumlage in Höhe von 0,656 ct/kWh, die Abschaltbare Lasten-Umlage in Höhe von 0,000 ct/kWh und die §19 StromNEV-Umlage in Höhe von 0,403 ct/kWh.

Die Senkung des Arbeitspreises resultiert aus den gefallen Einkaufspreisen. Den Grundpreis müssen wir aufgrund der gestiegenen, mengenunabhängigen Netzentgelte erhöhen.

Stadtwerke Pritzwalk – Ihr zuverlässiger Energieversorger vor Ort
Sie suchen einen Ansprechpartner vor Ort? Wir sind jederzeit gern für Sie da. Sie erreichen uns telefonisch unter 03395 3056 801, per E-Mail an info@sw-pritzwalk.de oder im Internet auf www.sw-pritzwalk.de.

¹ Bei Preisänderungen gilt § 5 Abs. 3 StromGVV: „Im Fall der Änderung der allgemeinen Preise oder ergänzenden Bedingungen hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen zu kündigen. Änderungen der allgemeinen Preise und der ergänzenden Bedingungen werden gegenüber demjenigen Kunden nicht wirksam, der bei einer Kündigung des Vertrages mit dem Grundversorger die Einleitung eines Wechsels des Versorgers durch entsprechenden Vertragsabschluss innerhalb eines Monats nach Zugang der Kündigung nachweist.“ Die Preisanpassung erfolgt auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 StromGVV.

² Die gerundeten Bruttopreise enthalten die aktuell gültige Umsatzsteuer von 19% sowie alle weiteren derzeit gültigen Steuern, Abgaben und Umlagen. Bei Änderung der Steuersätze ändern sich die angegebenen Preise entsprechend.

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Mertensdorf

findet am 14.12.2023 um 19.00 Uhr im Gemeinderaum Mertensdorf statt.

Wussten Sie's schon?

Mit einem Prospekt im Wochenspiegel erreichen Sie mehr als 470 000 Haushalte zwischen Prignitz und Fläming. 78 Prozent der Anzeigenblätterer interessieren sich für Einkaufsmöglichkeiten in ihrem regionalen Umfeld.

Der Scharfmacher (Messer- u. Scherenschleifer) kommt am 18.11. Pritzwalk Kniepermarkt (Kulturhaus) ab 10.00 Uhr Tel.: 0170/3126778

- RESTAURANT
- THEATER
- BOWLINGBAHN
- FUSSBALL-LOUNGE

Olafs Werkstatt

ehem. C. Lüddecke Landmaschinen seit 1862

03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

Schwarze Grütze - Das Beste!

Musikkabarett
So 26.11.2023 | 15 Uhr | Ticket 24,90 €



Zum 01.01.2024 passen wir die Erdgaspreise in der Grundversorgung an.¹

Ihre neuen Grundversorgungspreise:

Brutto-Preise ² gültig ab dem 01.01.2024		
Jahresverbrauch in kWh	Grundpreis pro Jahr	Arbeitspreis je kWh
bis 4.077	43,67 €	13,56 ct
4.078 bis 7.600	92,48 €	12,36 ct
7.601 bis 25.000	140,45 €	11,90 ct
Über 25.000	163,51 €	11,81 ct

Die Energiesteuer und die Konzessionsabgabe bleiben im Vergleich zum Zeitraum vor dem 01.01.2024 unverändert. In den Netto-Erdgaspreis fließt jeweils die Energiesteuer in Höhe von 0,55 Cent/kWh sowie die Konzessionsabgabe in Höhe von 0,51 Cent/kWh für Verbräuche bis 4.077 kWh, in Höhe von 0,22 Cent/kWh für Verbräuche ab 4.078 kWh ein. Weitere Bestandteile sind der CO₂-Preis in Höhe von 0,726 ct/kWh, die Gasspeicherumlage in Höhe von 0,145 ct/kWh und die Bilanzierungsumlage in Höhe von 0,00 ct/kWh.

Die Erhöhung der Grundpreise resultiert aus den gestiegenen mengenunabhängigen Netzentgelten. Der Netto-Arbeitspreis bleibt unverändert.

Stadtwerke Pritzwalk – Ihr zuverlässiger Energieversorger vor Ort

Sie suchen einen Ansprechpartner vor Ort? Wir sind jederzeit gern für Sie da. Sie erreichen uns telefonisch unter 03395 3056 801, per E-Mail an info@sw-pritzwalk.de oder im Internet auf www.sw-pritzwalk.de.

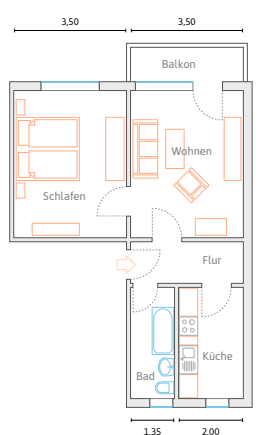
¹ Bei Preisänderungen gilt § 5 Abs. 3 GasGVV: „Im Fall der Änderung der allgemeinen Preise oder ergänzenden Bedingungen hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen zu kündigen. Änderungen der allgemeinen Preise und der ergänzenden Bedingungen werden gegenüber demjenigen Kunden nicht wirksam, der bei einer Kündigung des Vertrages mit dem Grundversorger die Einleitung eines Wechsels des Versorgers durch entsprechenden Vertragsabschluss innerhalb eines Monats nach Zugang der Kündigung nachweist.“ Die Preisanpassung erfolgt auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 GasGVV.

² Die gerundeten Bruttopreise enthalten die aktuell gültige Umsatzsteuer von 7% sowie alle weiteren derzeit gültigen Steuern, Abgaben und Umlagen. Bei Änderung der Steuersätze ändern sich die angegebenen Preise entsprechend.

SCHREIBLUST? ...SUPER, WIR LESEN GERN!

Schicken Sie Ihre Leserbriefe und Fragen an:

redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de



Die Wohnung der Woche

2-Raum-Wohnung

im Falkensteig, 2. OG, 50,23m², Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad/WC, Küche, Fernwärme; Energieverbrauchswert 61 kWh/(m²·a) · Energieeffizienzklasse B (Angaben laut EnEV 2014).

251,15 € Kaltmiete zzgl. NK

Herr Nabakowski, Tel. (038 77) 92 23 10 und Frau Pankow, Tel. 92 23 25, helfen gerne bei der Wohnungssuche.



sicher wohnen,
ein Leben lang

www.wg-elbstrom.de

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2a · 19322 Wittenberge

Ein natürlicher Weihnachtsbaum ist ein echtes Stück Natur

In den Nadelbaum-Kulturen sind ganz schön viele Wildtiere unterwegs

Der Verkauf von frisch geschlagenen Weihnachtsbäumen hat bereits begonnen. Aber ist ein natürlicher Weihnachtsbaum überhaupt gut für Umwelt und Klima? Der „Verband natürlicher Weihnachtsbaum“ beantwortet diese Frage mit „Ja“: „Naturbäume können nach dem Fest problemlos kompostiert, energetisch verwendet oder zum Heimwerken und Basteln genutzt werden.“ Auch hinsichtlich des Klimas seien echte Weihnachtsbäume klar im Vorteil. Denn die Bäume nehmen während ihres Wachstums sogar Kohlendioxid (CO₂) auf. Selbst bei ihrer späteren Verbrennung wird nur dieses CO₂ wieder abgegeben.

KUNSTSTOFF-TANNEN BELASTEN DIE UMWELT

Für künstlich erzeugte Bäume werde hingegen während der Produktion und des Transports aus fernen Ländern zusätzliches CO₂ ausgestoßen, meint der im niedersächsischen Moissburg an-

sässige Verein. Die Interessenvertreter der Weihnachtsbaum-erzeuger verweisen auf den 2022 im Fernsehsender ARD ausgestrahlten Dokumentarfilm „Die Recyclinglüge“. Demnach liege die tatsächliche Recyclingquote von Plastikverpackungen in Deutschland bei nur sieben Prozent. Diese geringe Zahl nannte der damalige Experte für Kreislaufwirtschaft bei der EU-Kommission, Helmut Maurer, in der Sendung.

Weihnachtsbäume aus Plastik verschärfen dieses Problem. Sie bestehen aus Verbundstoffen,

die sich nicht wirtschaftlich in ihre Komponenten trennen lassen. Somit bleibt nur ihre Verbrennung zur „energetischen Verwertung“,

wodurch die verwendeten Rohstoffe nicht mehr in den Produktionskreislauf zurückfließen und weiteres CO₂ erzeugen.

Benedikt Schneebecke, Vorsitzender des „Verbands natürlicher Weihnachtsbaum“, meint: „Würde man den Kunden erst

unsere Weihnachtsbaumkultur in der Natur mit all ihren Vögeln und Insekten zeigen und im Anschluss die vom Smog umhüllte Produktionsstätte in China samt des vernachlässigten Umwelt- und Arbeitsschutzes, würde vermutlich niemand mehr zum Plastikbaum greifen.“

WEIHNACHTSBAUM-KULTUREN SIND ARTENREICHE RÄUME

Somit trübt ein natürlicher Weihnachtsbaum im Wohnzimmer nicht die Sehnsucht nach Harmonie in der Welt. Darüber hinaus bietet er schon während seines Wachstums innerhalb einer Kultur mit verschiedenen hohen Bäumen unterschiedlichen Alters einen Rückzugsort für teils selten gewordene heimische Vogelarten sowie Insekten. Damit unterstützen regiona-

le Familienbetriebe Bemühungen um mehr Artenvielfalt auf landwirtschaftlich genutzten Flächen.

Am Fachbereich Biologie und Chemie der Universität Osnabrück wurde 2018 eine Studie „Biodiversität von Weihnachtsbaumkulturen in Mitteleuropa“ durchgeführt. Die aus Mitteln der „Deutschen Bundesstiftung Umwelt“ geförderte wissenschaftliche Untersuchung zeigt, dass das Ökosystem großer Weihnachtsbaumkulturen mitunter bedrohten Tierarten einen Lebensraum bietet.

Hier und auf den angrenzenden Blühflächen tummeln sich Bienen, Hummeln, Schmetterlings- und Käferarten sowie viele Spinnenarten, die wiederum Vögeln als Nahrung dienen.

Viele Vogelarten, darunter so seltene wie Rebhuhn, Wiedehopf, Heideleerche, Baumpieper oder Goldammer sind häufig in ausgedehnten Weihnachtsbaum-Anbauflächen anzutreffen, wenn diese nach bestimmten Regeln bewirtschaftet werden. „Bis dahin galten Weihnachtsbaumkulturen eher als lebensfeindliche Biotop mit geringer Artenvielfalt“, heißt es im Vorwort der Untersuchung. mbu

Weihnachtsbaum aus eigenem Garten

Eine Alternative zum geschlagenen Weihnachtsbaum ist der Baum im Topf. Wer ihn nach dem Fest im Garten auspflanzt, aber nach Jahren doch fällen möchte, muss dazu nichts beachten. Nadelbäume innerhalb besiedelter Gebiete und in Kleingärtenanlagen können ohne Genehmigung entnommen und als Weihnachtsbäume verwendet werden. Anders als bei Eichen, Ulmen, Linden, Buchen, Eschen und Kastanien gibt es dabei keine Grenzen für Höhe und Stammumfang. Eine Genehmigung vom Landkreis ist dazu nicht nötig. Da Städte und Gemeinden eigene abweichende Satzungen erlassen können, sichert eine vorherige Nachfrage bei der jeweiligen örtlichen Verwaltung den Baumbesitzer ab.



Fotos: Adobe Stock/by-studio, Adobe Stock/Smileus



Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

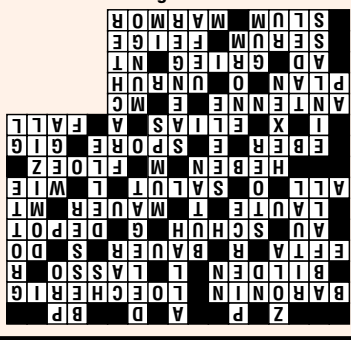
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

			9	6		4	3	
9	7		4					5
1			7			9		
7	6		3	1			5	
	5		9		3			
8			5	2		6	9	
5		1				2		
9			3		8	4		
3	1		2	9				

2								1
		6		2	8	5	9	
		1	5					
5			7		4			2
					1	3		
	6	5	2	1		4		
3	8		5					
							3	

weiblicher Adelstitel	Müll	religiöser Brauch	franz. Schriftsteller (Emile)	Vorname von „007“-Filmstar Brosnan	Gott im Islam	Bevölkerungsmächtiger	englisch: Auto	hochwertiger	je (latein.)	Fels-höhle
kreieren, gestalten			Kaviar-fisch	Land-wirt	porös	Wur-schlinge		kleine Ver-tiefung	englisch: tun, machen	Wohn-haus
Wirt-schafts-bund (Abk.)		Fußbe-kleidung				Infek-tions-krank-heit	Sammel-stelle, Lager-halle			
ein Saiten-instru-ment				das Unsterb-liche	Stein-wand				Stern in der „Leier“	
		zaubern	militä-rischer Ehren-gruß			Last-schiff		In wel-cher Form?		
das Uni-versum	Öffnung des Zugangs	hoch-hieven			Gesangs-künstler	abbau-bare Kohle-schicht				Kiz.-Z.: Rhein. Berg. Kreis
männ-liches Schwein			außer-ordentlich	ein Pflan-zen-keim				leichtes, schnelles Ruder-boot		
Fernseh-zubehör	Verweis		Vorname Canetitis † 1994		europ. Fußball-bund (Abk.)	tropische Schleich-katze	Sturz			
				englisch: Gummy	Gang-regler der Uhr					
Vor-haben			norweg. Komponist † 1907			kurz für: in dem				
Impf-stoff					Maul-beer-gewächs					
Elends-viertel				Material für Fenster-bänke						

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 18.11. BIS 24.11.2023

Widder
21.3.-20.4.
Da hatten Sie alle Einzelheiten so wunderbar geplant und vorbereitet, und dann schießt jemand quer! Halten Sie sich nicht mit Schimpfen auf; reagieren Sie einfach auf die neue Lage.

Stier
21.4.-20.5.
Da Sie in Ihrem Beruf augenblicklich vollkommen aufgehen, kommt Ihr Privatleben völlig zu kurz. Bleiben Sie weiterhin beruflich am Ball, jedoch ohne die Vernachlässigung Ihrer Familie.

Zwillinge
21.5.-21.6.
Sie möchten gern für sich mehr Freiraum beanspruchen, ohne jemanden zu verletzen. In der Regel ist ja auf Ihr Fingerspitzengefühl Verlass, sodass Sie die Sache hinbekommen müssten.

Krebs
22.6.-22.7.
Die Anforderungen, die Sie neuerdings an sich selbst stellen, sind gewaltig. Vermutlich können Sie diese schwerlich erfüllen. Sie sollten mit sich selbst vielleicht etwas gnädiger umgehen.

Löwe
23.7.-23.8.
Bestimmte Unstimmigkeiten in Ihrem Umfeld lassen sich jetzt problemlos beseitigen. Es sind dazu lediglich ein paar Gespräche zu sorgen. Freundlich und ehrlich müssen sie sein!

Jungfrau
24.8.-23.9.
Venus sorgt für entspannte Stunden im Miteinander. In Ihrer Zweisamkeit genießen Sie es, für prickelnde Momente und gute Gespräche zu sorgen. Finanziell gibt es keine großen Probleme.

Waage
24.9.-23.10.
Auf die Dauer gesehen dürfte es wohl kaum gutgehen, wenn Sie Ihre eigenen Interessen so sehr vernachlässigen. Sie sind jetzt hauptsächlich für die anderen da. Fiel Ihnen das schon auf?

Skorpion
24.10.-22.11.
Nachdem jene Differenzen ausgeräumt worden sind, die Sie ziemlich zermürdet haben, ist Ihr Kopf voller neuer Ideen. Sogar ein Zusammenschluss früher verfeindeter Gruppen ist denkbar.

Schütze
23.11.-21.12.
Die Sterne verheißen keine Höhenflüge, dafür sind aber auch mittlere Katastrophen angekündigt. Hindernisse sollten Sie zum Umdenken bewegen. Sie werden sehen, dass es so besser geht.

Steinbock
22.12.-20.1.
Was auch immer nicht gelingt: Sämtliche Fehler nehmen Sie ohne Murren auf Ihre Kappe. Auch den jetzt beginnenden Beziehungsstress. Dass Sie übertreiben, finden Sie offenbar nicht.

Wassermann
21.1.-19.2.
Jede Einzelheit muss abgesprochen werden, sonst laufen Sie Gefahr, eine kleine Enttäuschung zu erleben. Wichtig ist vor allen Dingen, dass Sie sich auf die anderen verlassen können!

Fische
20.2.-20.3.
Beruflich befinden Sie sich endlich wieder in einer glücklicheren Phase, als es bisher der Fall war. Schwierigkeiten bewältigen Sie locker, und womöglich stellt sich ein Erfolg bald ein!

Historische Zeitungen erzählen Stadtgeschichte

Putlitz beendet seine 1075-Jahr-Feier mit Spendenaufruf zur Digitalisierung



Olaf Waterstradt sammelt Spenden für die Digitalisierung der alten Putlitzer Tageszeitung. Zur Erinnerung an die Veranstaltung übergibt er Finanzministerin Katrin Lange zwei eigene Schriften. Fotos: Privat

PUTLITZ. Putlitz beendete kürzlich seine Feierlichkeiten zum 1075-jährigen Stadtjubiläum. Zur Abschlussveranstaltung am 10. November waren alle 60 Plätze im Saal des Amtsgebäudes besetzt, sogar Brandenburgs Finanzministerin Katrin Lange (SPD) mischte sich unter die Gäste. Bürgermeister Udo Burzyk eröffnete die Abschlussfeier mit einem Dank an die Helfer, die zum Gelingen des Festjahres beigetragen hatten.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand ein Bericht des Autors Olaf Waterstradt über seine Arbeit als Heimatforscher. Der Putlitzer recherchiert seit 30 Jahren zur Stadtgeschichte. Zuletzt schrieb er zum Stadtfest eine 70-seitige Jubiläumsbroschüre. Seine Funde aus Museen, Archiven, Privathaushalten und dem Internet stellte er als Foto-Präsentation vor. Darin fanden sich Jahrhunderte alte Dokumente, Erinnerungen an längst verstorbene Putlitzer, städtische Souvenirs aus dem letzten Jahrhundert und Vereinsfotos.

Waterstradt hatte bewusst nur Motive ausgewählt, die er noch nicht in seinen zahlreichen Büchern veröffentlicht hatte. „Damit möchte ich die Menschen sensibilisieren, nichts Geschichtsträchtiges aus unserer Stadt wegzuerwerfen, sondern es der Stadt zur Verfügung zu stellen“, begründete er

seine Bilder-Zusammenstellung. Am Ende des ersten Teils der Festveranstaltung rief er zu einer Spendensammlung auf, um historische Ausgaben der Tageszeitung „Putlitzer Nachrichten“ digitalisieren zu lassen und so wieder an ihren Ursprungsort zurückholen zu können. „Ich hatte in der Staatsbibliothek Berlin etwa 4000 Zeitungen entdeckt, die von 1925 bis 1941 in der Druckerei ‚Volker‘ gedruckt worden sind“, sagt Waterstradt. Die Kosten für die Umwandlung der 4000 mal acht Seiten in Bilddateien werden etwa 13 000 Euro betragen. Beim Spendenaufruf kamen sofort 365 Euro zusammen. Die Beträge verwaltet der „Förderverein Rathausplatz“.

Waterstradt erklärte den Gästen, warum es so wichtig ist, die alte Stadtzeitung wieder an ihren Ursprungsort zurückzuholen: Darin verberge sich interessante Stadtgeschichte. Allein die Annoncen würden viel über Handel und Gewerbe verraten.

Als Geschenk an die Stadt überreichte Olaf Waterstradt einen Korb voll mit städtischen Zeugnissen an Bürgermeister Burzyk. Die Sammlungsgestände hatten ihm Putlitzer oder ehemalige Bürger der Stadt für seine Recherchen überlassen: darunter ein Firmenschild, ein Wandteller, Fotos, Arbeitsbücher aus den 1930er Jahren und über hundert Jahre alte Zeitungen. Nun sollen diese Dinge dauerhaft ins Stadtarchiv. „Teile des Archivs sollen später im Rentnertreff des Rathauses ausgestellt werden“, erzählt der Heimatforscher.

Im zweiten Veranstaltungsteil schaute Olaf Waterstradt dann auf sein eigenes Autorenjubiläum, mehr als 30 veröffentlichte Bücher und Lesereisen bis nach St. Petersburg. „Die Resonanz darauf war überwältigend“, freut sich der Putlitzer, „es war für mich ein Höhepunkt in meinem Autorenleben“.

mbu

Großes Interesse an Ausbildung beim Landkreis

PERLEBERG. Die Verwaltung vom Landkreis Prignitz war erneut auf der „Ausbildungsmesse GO!“ in der Rolandhalle Perleberg vertreten. Über die fünf Ausbildungsberufe und fünf dualen Studiengänge beim Landkreis gaben die Ausbildungsleiterin Vanessa Herrmann, die Auszubildende Katja Kröhnert und die Studentin Julia Luft den interessierten Schülern und Schülern Auskunft. Das Interesse war um 11 Uhr besonders groß, als sich viele junge Leute zu Studium, Ausbildung und Praktikum am Stand informierten. WS

Interessierte können sich noch bis zum 19. November für eine Ausbildung oder ein Studium bei der Kreisverwaltung per Mail unter bewerbung@lkprignitz.de bewerben.



Ausbildungsleiterin Vanessa Herrmann (l.) informierte über zehn Berufe beim Landkreis. Auszubildende Katja Kröhnert (M.) und Studentin Julia Luft konnten Besuchern von ihren Praxiserfahrungen bei der dualen Ausbildung berichten. Foto: Landkreis Prignitz

Brandbekämpfer sind häufiger in Bergeeinsätzen

Feuerwehrleute erhalten Medaillen für Hilfe bei Waldbränden und der Ahr-Flut



Die Brandenburger Waldbrandmedaille erhielten Kameraden von den Ortsfeuerwehren Beveringen, Buchholz, Falkenhagen, Kemnitz, Pritzwalk, Sadenbeck und Wilmersdorf. Foto: Beate Vogel/Stadt Pritzwalk

PRITZWALK. Die „Medaille für Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr“ bekamen in diesem Jahr 25 Kameraden im Pritzwalk Kulturhaus. Außerdem wurde das Engagement von 13 Feuerwehrangehörigen mit der „Waldbrandmedaille 2022“ belohnt. Zusätzlich erhielten drei Feuerwehrleute im Namen der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin Malu Dreyer (SPD) für ihren Einsatz bei der Fluthilfe

im Ahrtal 2021 die „Fluthilfemedaille“ des Landes. Pritzwalks Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) sagte, die Kameraden würden solidarisch denken, ohne es an die große Glocke zu hängen: „Für Euch zählt, dass Ihr etwas bewirkt.“ Trotz der neuen Anforderungen durch gehäufte Rettungs- und Bergeeinsätze, technische Hilfeleistungen oder Natur- und Umweltkatastrophen, sei es nach

seinen Worten weiterhin insbesondere das Miteinander, was zählen würde. Kreisbrandmeister Holger Rohde ehrte die Ausgezeichneten mit einem Grußwort. Sein Stellvertreter Volker Lehmann dankte anschließend nicht nur den ausgezeichneten Einsatzkräften, sondern auch Arbeitgebern, Familien, Verwaltung und Politik, ohne die der Einsatz nicht möglich wäre. WS

10. Adventsmarkt im alten Pferdestall Berge

Schaubacken von Baumkuchen mit im Programm

BERGE. Zum „Besonderen Adventsmarkt“ im alten Pferdestall an der Königsmühle lädt der Dorf- und Kulturverein „Leben in Berge“ ein. Das stimmungsvolle Ereignis gibt es nun bereits zum 10. Mal. Am Sonnabend, dem 25. November, von 11 Uhr an präsentieren sich in und vor dem anheimelnden Gemäuer Kunsthandwerker, Händler und ein Messerschleifer. Zum Jubiläum wird es einige Besonderheiten zu sehen und erleben geben, darunter das Schaubacken von Salzvedler Baumkuchen.

Gebratene Weihnachtsgans versetzt die Besucher bereits kulinarisch in Weihnachtsstimmung. Wenn dann noch der Weihnachtsmann Besucher mit seiner Kutsche umherfährt, dann fühlen sich die Gäste in eine andere Zeit versetzt, zu der auch ein nostalgisches Kettenkarussell für Kinder passt. WS



Weihnachtsgenuss auf dem Adventsmarkt in Berge: Kulinarische Köstlichkeiten erwarten die Besucher. Foto: Michael J. Pfeiffer

MEYER Umzüge

Ihre Profis aus der Prignitz
schnell & preiswert

Wittenberge 0172 944 39 55

Wir modernisieren Ihre Küche

mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

Neu in meist nur 1 Tag!

PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de

Ihr Küchenstudio in Pritzwalk

Einbauküchen
0175 - 406 97 61
Ralf Böckelmann

• Planung • Beratung • Verkauf • Einbau

Planungsbüro
Hagenstraße 14
19348 Perleberg

Ausstellung
Wallstraße 10
16928 Pritzwalk

www.kuechen-perleberg.de

Jobs, für die du gern aufstehst!


#mazubi

Scanne hier für freie Ausbildungsstellen!

TRAUERANZEIGEN

*So bescheiden im Leben, so geduldig im Nehmen,
viel Liebe erfahren, nur Schaffen und Tun,
jetzt darfst du ruh'n.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem herzensguten Vater, Schwiegervater,
Opa und Uropa



Gerald Gädke
* 9.9.1941 † 13.11.2023

In tiefer Trauer
deine Tochter Dagmar
dein Sohn Harald und Cordula
deine Enkel
Matthias und Andrea
Kristin und Felix
Andreas und Petra
Volker
deine Urenkel
Philipp, Marie und Hanna

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 29. November 2023, um 13 Uhr
in der Friedhofshalle in Frehne statt.

*Hart war der Schlag und groß der Schmerz,
als stille stand dein liebes Herz.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.*

Voller Trauer und schweren Herzens, aber in großer
Dankbarkeit für all die Liebe und Fürsorge, die er uns
geschenkt hat, nehmen wir Abschied von



Gerhard Achterberg
* 8.11.1943 † 11.11.2023

In unseren Herzen bleibst du bei uns
deine Margrit
Dietmar und Jessica
Jens und Lena
deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle, die dich gern hatten

Wir begleiten ihn zu seiner letzten Ruhestätte am
Dienstag, dem 21. November 2023, um 13 Uhr
von der Kirche in Halenbeck aus.

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
durch Wort, Schrift, Geldzuwendungen und Blumen
sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte
meiner lieben Frau



Edith Hagedorn

sage ich allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten meinen tief
empfundenen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst des DRK,
dem Bestattungsinstitut Gädke, Herrn Pfarrer Kautz,
dem Blumenhaus Römer und Frau Münchow mit
ihrem Team für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Udo Hagedorn

Meyenburg, im Oktober 2023

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt von mir und traut euch zu lachen,
lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau, unserer
liebsten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Marie-Luise Kulla
geb. Theis
* 3.5.1947 + 7.11.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Hans-Werner
Manuela und Thomas
Brit und Enrico
Torsten und Charlotta
Sandra und Tom mit Finja und Lucy
sowie alle Angehörige und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Sonnabend, dem 25. November 2023, um
13.00 Uhr in Dallmin statt.
Von Blumenzuwendungen sowie Beileidsbekundungen
am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

*Wahrlich, keiner ist weise, der nicht das Dunkel kennt,
das unentrinnbar und leise von allen ihn trennt.*
Hermann Hesse

Plötzlich und unerwartet verstarb
mein lieber Sohn, unser herzensguter Bruder,
Schwager, Onkel, Neffe und Cousin

Frank Voigt
geb. 4.6.1967 gest. 10.11.2023

In Liebe und Dankbarkeit
deine Mama Waltraud
deine Geschwister mit Familien
sowie alle, die dich gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 25. November 2023,
um 10 Uhr in der Friedhofshalle
in Gumtow statt.

*Alle Wege gingen wir gemeinsam,
aber jetzt wird alles anders sein.*

Mein stets um mich besorgter Ehemann, unser guter
Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager, Onkel und Freund hat
uns nach schwerer Krankheit verlassen.



Dieter Lungfiel
* 29. Januar 1936 † 7. November 2023

In großer Dankbarkeit und Liebe
im Namen der Familie
Ehefrau Edda

Auf Wunsch des Verstorbenen findet keine Trauerfeier statt.
Die Urne wird in aller Stille beigesetzt.

Wenn wir mit Christus gestorben sind, dann werden wir auch mit ihm leben!
2. Timotheus 2,11

Danksagung

Wir waren überwältigt von der vielfältigen Anteilnahme
in Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen
zum Tode unseres lieben Verstorbenen.
Danke für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte von

Siegfried Pilgrim

Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungsinstitut Klaus Gädke, Herrn Pfarrer Frehoff,
dem Kantor Herrn Förster, dem Trompeter Herrn Guido Reiher,
dem Blumengeschäft Blatt & Blüte in Meyenburg und
der Dorfgemeinschaft Wilmersdorf.

Im Namen der Familie
Inge Pilgrim und Kinder

Wilmersdorf, im November 2023

Günther Seier
* 29.07.1950 † 13.10.2023

Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.
Eichendorff

Herzlichen Dank allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungshaus Rohloff, dem
Bestattungshaus Oldenburg,
Pfarrer Andreas Deckstrom sowie
dem Team des Rettungswagens
mit Dr. Libuda.

Barbara Seier und Kinder

Breese, im November 2023



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in
stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme
auf liebevolle Weise zum
Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem
Pflege- und Betreuungsdienst
des Evangelischen
Seniorenzentrum Willi Kupas
Wittenberge.

Im Namen der Angehörigen
Frank und Karsten

Wittenberge, im November 2023

*In Liebe und Dankbarkeit blicken wir auf die vielen Jahre unseres
gemeinsamen Lebens zurück.*

Danke

*Tief bewegt sind wir von den zahlreichen Beweisen
aufrichtiger Anteilnahme durch
liebevolle geschriebene Worte,
Blumen und Geldzuwendungen sowie
das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte meines
lieben Mannes und unseres Vaters.*

Roland Schröter

*Ein Dankeschön auch
der Trauerrednerin Daniela Wenglewski,
dem Blumenhaus „Blatt und Blüte“,
der Gaststätte „Zum Bowlingfreund“
sowie dem Bestattungsinstitut Gädke.*
Sigrid Schröter und Kinder

Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem „Lebenshelfer“
der ersten Stunde

**Herrn
Hans-Joachim „Hänschen“ Thalmann**

Über viele Jahre hat er als Mitglied unseres Vereins und
Vorsitzender des Elternbeirates unsere Vereins- und Einrichtungsarbeit
sehr aktiv mitgestaltet.

Für sein außerordentliches Engagement
sind wir zu großem Dank verpflichtet.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Beileid.

**Vorstand, Geschäftsführung, Angestellte und Mitarbeiter
der Lebenshilfe Prignitz e. V.**

Wittenberge, im November 2023



Herzlichen Dank

allen, die uns mit ihrer Anteilnahme,
Zuwendungen, Unterstützung und
lieben Worten Mut und Kraft gaben.

Unser besonderer Dank gilt
dem Pflegedienst „Schwester Agnes“,
dem Team der
Gemeinschaftspraxis Dr. Parthe,
dem Team der Gemeinschaftspraxis
Dr. Herms,
dem Bestattungsinstitut Gädke,
der Trauerrednerin
Frau Daniela Wenglewski,
dem Floristenteam BlumenRömer sowie
Jenny und Robert für die Ausrichtung
der Kaffeetafel.

**Jenny Müller-Ganswindt und
Stephanie Naundorf mit Familien**

Pritzwalk, im Oktober 2023

*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.
Abschied nehmen ist schwer, Erlösung ist Gnade.*



In Liebe, Dankbarkeit und in tiefer Trauer
nahmen wir Abschied von unserer lieben

Renate Wolters
geb. Kirste
* 23.10.1935 † 6.10.2023

Die Beisetzung erfolgte im engsten Familienkreis.

Ein besonderer Dank gilt der Seniorenresidenz Sadenbeck,
dem Bestattungsinstitut Gädke, der Rednerin
Frau Wenglewski, dem Blumenhaus Römer sowie dem
Forsthaus Hainholz für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

In stiller Trauer
Im Namen aller Angehörigen
Christel Hupe

Groß Pankow, im Oktober 2023

TRAUERANZEIGEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter und geliebten Oma, Lebensgefährtin, Schwester, Schwägerin und Tante



Renate Zenkner

* 09.02.1951 † 13.11.2023

In stiller Trauer
Sabine Zenkner und Jasper sowie alle Angehörigen

Bad Wilsnack, den 13. November 2023

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

"Wenn ich mal tot bin, möchte ich sagen können: ich habe gelebt."

Jens Ranke

* 3. April 1965 † 13. Oktober 2023

Wir haben im kleinen Kreis Abschied genommen

Danke

für all die Freundschaft und Zuneigung, die Ihr meinem Vater zu Lebzeiten gabt und für die Anteilnahme und Begleitung auf seinem letzten Weg.

Tim Ranke

Wittenberge, im November 2023

Wir gingen den Weg stets zu zweit, doch diesen Weg geht jeder für sich allein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Ursula Köhn

* 10.2.1948 † 13.11.2023

In stiller Trauer
**dein Ingo
deine Kinder Andrea und Heike
deine Enkel Dennis und Nils
deine Brüder
Wolfgang mit Inge
Peter**

Wir werden dich sehr vermissen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 20. November 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Pritzwalk statt.

Alles hat seine Zeit.
Eine Zeit geboren zu werden, eine Zeit zu sterben,
eine Zeit zu suchen, eine Zeit zu verlieren,
eine Zeit zu lachen, eine Zeit zu weinen,
eine Zeit zu reden, eine Zeit zu schweigen,
eine Zeit beisammen zu sein, eine Zeit sich zu trennen.

Bibelvers-Prediger, Kapitel 3

Helga Bartkowiak

geb. Priebe

* 14. Mai 1935 † 3. November 2023

In liebevoller Dankbarkeit
im Namen der Angehörigen
Jens und Marlene

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. November 2023, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge statt.

In dem Moment, in dem man erkennt, dass dem Menschen, den man liebt, die Kraft zum Leben verlässt, wird alles still.

Hand in Hand, das war unser Leben.
Ich danke Dir für die vielen schönen Jahre, für Deine Hand, die mir so oft sehr hilfreich war.
Hab Dank für Deine Nähe, die mir stets Geborgenheit gab.

Danke, dass es Dich gab.
In tiefer Trauer, inniger Liebe und unendlichem Schmerz müssen wir Abschied nehmen von meinem über alles geliebten Mann, unserem allerbesten Papi, Schwiegervater, Opa und Schwager



Helmut Uhlisch

geb.: 11. 08. 1934 gest.: 12. 11. 2023

In Dankbarkeit und unendlicher Trauer
Deine Bärbel
Deine Tochter Sybille und Holger Langwisch
Dein Sohn Heiko und Kathrin Uhlisch
Dein Enkel Sascha und Laura
und alle, die ihn lieb und gerne hatten.
Du lebst in unseren Herzen weiter.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 07. 12. 2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge statt.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter, unserer herzenguten Oma



Irmtraut Wichura

geb. Becker

* 29.4.1941 † 11.11.2023

In stiller Trauer
**dein Helmut
Bodo und Carola
Jan und Nadine
Jasmin und Florian**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 25. November 2023, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Hinter den Tränen der Trauer verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung

Uwe Hammermeister

* 28. Januar 1958 † 19. Oktober 2023

Wir danken allen für die Anteilnahme. Ein besonderer Dank gilt der Intensivpflege-WG in Berge, dem Bestattungshaus Raue sowie dem Trauerredner Herrn M. Paul.

In Trauer
Deine Petra und Kinder mit Familien

Kehrberg, im November 2023

BESTATTER



IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

BESTATTER VOR ORT

Bestattung Spycher-Noack
Große Straße 46
19336 BadWilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Oldenburg
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Thiele
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Jannasch
Grahlsstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Th.-Müntzer-Str. 4, Karstädt
Tel. 0 38 797 / 5 21 75

Bestattungshaus Elfreich
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungen Rohloff
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

ABSCHIED NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404

anzeigen@wochenspiegel-brb.de



WOCHENSPIEGEL-FAMILIENANZEIGEN

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Entrümpelung sofort!!!

Wohnung, Boden, Keller, Garten
Flohmärkten Wittenberge,
Bahnstr. 12

Neue Nummer!

Tel.: 0152/38 46 81 26

DIENTSTLEISTUNGEN

Dachrinnenreinigung
1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz
☎ (0 157) 335 44 375

STELLENANGEBOTE

Möchten Sie sich neuen Herausforderungen stellen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Kerry Ingredients GmbH produziert hochwertiges Paniermehl für die weiterverarbeitende Lebensmittelindustrie am Standort Heiligengrabe in Brandenburg.

Zur Verstärkung unseres Teams im Bereich Produktion suchen wir ab sofort:

Maschinen- und Anlagenführer (m)

- Selbstständige Bedienung der Produktionsmaschinen und -Anlagen im Schichtbetrieb.
- Überwachung des Produktionsprozesses & Sicherstellung einer sorgfältigen Dokumentation.
- Mitwirkung bei der Prozessoptimierung & kontinuierlichen Verbesserung unserer Produkte.

Was wir Ihnen bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einer krisensicheren Branche.
- Die Möglichkeit, sich in einem dynamischen Unternehmen weiterzuentwickeln und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.
- Aufstiegs- und Karrieremöglichkeiten in einem stark wachsenden, mehrfach zertifizierten internationalen Konzern
- Attraktives Paket: Überdurchschnittliches Gehalt inklusive 30 Urlaubstagen pro Jahr, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, kostenlose Getränke + Obst und die Möglichkeit der Nutzung eines JobRads sowie weitere Mitarbeiterbenefits
- Ein engagiertes, freundliches und motiviertes Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Senden Sie jetzt Ihren Lebenslauf, gern auch Initiativbewerbungen, per E-Mail an: christian.terrey@kerry.com

Kerry Ingredients GmbH • Am Buchweizenberg 10 • 16909 Wittstock, Dosse

Gern können Sie auch persönlich vorbeikommen und Ihre Bewerbung abgeben.



www.kerry.com

SIE SIND AUF JOBSUCHE?

...unsere Anzeigen helfen dabei.

Stelle frei? Fachkräftemangel? Nachwuchssorge?

► Mitarbeiter finden!

Mit einem Stellenangebot im Wochenspiegel erreichen Sie Leser in mehr als 470 000 Haushalten verteilt auf acht Lokalausgaben.

Inserieren Sie jetzt!

Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404

anzeigen@wochenspiegel-brb.de



WOCHENSPIEGEL-STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

AUTOHAUS Förster GmbH sucht

zur Verstärkung unseres Teams schnellstmöglich einen motivierten:

- KFZ Mechatroniker/in
- Hausmeister/in auf 520,- €-Basis (mit Führerschein u. techn. Verständnis)

Voraussetzung: selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten

WIR BIETEN:

Wechselprämie, angenehmes Arbeitsklima
gute Verdienstmöglichkeiten, Samstag kein Werkstattbetrieb

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, kommen Sie gerne persönlich vorbei oder senden Sie uns Ihre Bewerbung an:

info@ah-foerster.de

Lindenberger Straße 24 · 19322 Wittenberge · Telefon 03877 405736

Die HAPO Möbelproduktion GmbH & Co. KG mit Sitz in Havelberg sucht ab sofort:

einen Leitenden Mitarbeiter im Bereich Lohn-/Finanzbuchhaltung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sicherstellen und Koordinieren der Abläufe in der Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Organisation und Durchführung des Zahlungsverkehrs
- Ansprechpartner für Finanzamt, Krankenkassen und Steuerberater

Ihr Profil:

- Erfahrungen in Lohn- und Finanzbuchhaltung

Wir bieten:

- Unbefristete Festeinstellung, Vollzeit = 42 Std./Woche

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie an folgende E-Mail-Adresse: p.domke@hapo-polsterbetten.de

STELLENANGEBOTE

Möchten Sie sich neuen Herausforderungen stellen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Kerry Ingredients GmbH produziert hochwertiges Paniermehl für die weiterverarbeitende Lebensmittelindustrie am Standort Heiligengrabe in Brandenburg.

Zur Verstärkung unseres Teams im Bereich Produktion suchen wir ab sofort:

Maschinen- und Anlagenführer (m)

- Selbstständige Bedienung der Produktionsmaschinen und -Anlagen im Schichtbetrieb.
- Überwachung des Produktionsprozesses & Sicherstellung einer sorgfältigen Dokumentation.
- Mitwirkung bei der Prozessoptimierung & kontinuierlichen Verbesserung unserer Produkte.

Was wir Ihnen bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einer krisensicheren Branche.
- Die Möglichkeit, sich in einem dynamischen Unternehmen weiterzuentwickeln und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.
- Aufstiegs- und Karrieremöglichkeiten in einem stark wachsenden, mehrfach zertifizierten internationalen Konzern
- Attraktives Paket: Überdurchschnittliches Gehalt inklusive 30 Urlaubstagen pro Jahr, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, kostenlose Getränke + Obst und die Möglichkeit der Nutzung eines JobRads sowie weitere Mitarbeiterbenefits
- Ein engagiertes, freundliches und motiviertes Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Senden Sie jetzt Ihren Lebenslauf, gern auch Initiativbewerbungen, per E-Mail an: christian.terrey@kerry.com

Kerry Ingredients GmbH • Am Buchweizenberg 10 • 16909 Wittstock, Dosse

Gern können Sie auch persönlich vorbeikommen und Ihre Bewerbung abgeben.



www.kerry.com



Steuererklärung? Ich kann das.

Dann passen Sie zur VLH.

Ihre Zukunft beim Marktführer.

Wir suchen Personen mit mind. drei Jahren Berufserfahrung im Steuer-Bereich, die sich mit einer VLH-Beratungsstelle selbstständig machen wollen, neben- oder hauptberuflich. Sie erstellen die Einkommensteuererklärungen für die Mitglieder (§ 4 Nr. 11 StBerG).

Wir bieten ein leistungsgerechtes Einkommen, flexible Arbeitseinteilung, betriebliche Altersvorsorge u.v.m.

Wir sind mit mehr als 950.000 Mitgliedern und rund 3.000 Beratungsstellen der größte Lohnsteuerhilfeverein Deutschlands.

Bewerben Sie sich bei der VLH. Ich bin für Sie da.

Regionalleiterin Bärbel Oschmann
Maxim-Gorki-Str. 57
16866 Kyritz
Tel.: 033971 866410
E-Mail: Baerbel.Oschmann@vlh.de



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de/rb/baerbel-oschmann

WIR SUCHEN DICH!

Zur Verstärkung unserer Disposition.

Deine Aufgabe ist die Tourenplanung und die Betreuung unseres Fuhrparks.

Du kannst mit einem Telefon und einem PC umgehen.

Du hast keine Angst vor Menschen.

Dann bist du richtig!

Alles andere bringen wir dir bei. Bewirb dich bei uns.

MTS Herbert Becker

Montage- und Transport-Service e.K.

Lindenberger Straße 26 • 19322 Wittenberge •
Tel.: 0171 – 30 35 183

gerne auch per E-Mail an:
herbert.becker@hamburger-moebelservice.de

Kollegen gesucht:



ABEG

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen:

Industriemechaniker für die Lokinstandsetzung (m/w/d)

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Metall (Industriemechaniker, Schlosser oder vergleichbar)
- erste einschlägige Berufserfahrung
- Führerschein Klasse B erforderlich, Klasse BE oder höher wünschenswert
- Flexibilität, Engagement und Verantwortungsbewusstsein

Unsere Konditionen:

- Stundenlohn 16 € / brutto
- Bikeleasing
- Erholungsbefreiung
- Urlaub: bis zu 30 Tage / Jahr
- strukturierte Einarbeitung
- ein kollegiales und familiäres Umfeld
- gezielte und individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb des gesamten ENON-Konzerns

Ihre Aufgaben:

- fachgerechte Durchführung von Wartung, Reparatur und Instandhaltung an Lokomotiven aller Art
- termingerechte Umsetzung von Aufträgen unter Berücksichtigung gesetzlicher und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen gemeinsam in deinem Team
- Revisions- und Fristarbeiten
- Prüf- und Messtätigkeiten

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung (bevorzugt per E-Mail).

Anhaltisch-Brandenburgische Eisenbahngesellschaft mbH, Herr Ole Bartens, Parchimer Straße 3, 16949 Puttitz

bewerbung@abeg-bahn.de

www.abeg-bahn.de

STELLENANGEBOTE

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir **exam. Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d und Qualitätsmanager/in m/w/d** mit Motivation zu Fort- und Weiterbildung, für selbstständige Tätigkeit im ambulanten Bereich. Fahrerlaubnis erforderlich.

Bew. an: Häusl. Kranken- u. Seniorenpflege Doris Kühl, Bad-Wilsnacker-Str. 55, 19322 Wittenberge
E-Mail: a.klaehnhammer@krankenpflege-kuehl.de

KM

Kommen Sie in unser Team!

Steuerfachangestellte:r, Steuerfachwirt:in, Bilanzbuchhalter:in und Steuerberater:in.

Egal, ob Sie Berufseinsteiger:in oder erfahrene Fachkraft sind, unser Unternehmen bietet Ihnen die Chance, Ihre Fähigkeiten in einem dynamischen Umfeld einzusetzen und sich beruflich weiterzuentwickeln.

Ihre Chance bei uns!

KM Steuerberater & Rechtsanwalt
Krause Löther Partnerschaft mbB
Putlitzer Straße 30 · 16928 Pritzwalk
☎ 03395 / 7598-0 · kontakt@km-brandenburg.de

JETZT BEWERBEN!

Arbeit in einem jungen Team

30 Tage Urlaub

IBIS THERAPIEZENTRUM IN PERLEBERG

DRINGEND GESUCHT:

Ihre magischen Hände

PHYSIOTHERAPEUT M/W/D FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Jetzt bewerben!

Vollzeit oder Teilzeit möglich

Flexible Gestaltung der Arbeitszeit

Fachliche Weiterbildung möglich

BEWERBUNGEN RICHTEN SIE BITTE AN:

IBiS GmbH Tel: 03877 9526-714
Horning 9 c Fax: 03877 9526-771
19322 Wittenberge Mail: info@ibis-prignitz.de

IBIS

Die HAPO Möbelproduktion GmbH & Co. KG mit Sitz in Havelberg sucht ab sofort **einen Sachbearbeiter im Bereich Personalwesen** (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Ordnungsgemäße und termingerechte elektronische Zeiterfassung aller Mitarbeiter
- Pflege und Verwaltung der Personalstammdaten und Personalakten, von Eintritt bis zum Austritt

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen oder steuerfachlichen Bereich
- Erfahrungen im Personalwesen

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie an folgende E-Mail-Adresse: **p.domke@hapo-polsterbetten.de**

Pflegefachkraft, Pflegehelfer*in & Pflegedienstleitung (m/w/d)

Ab sofort · 30+ h/ Woche · unbefristete Anstellung · Perleberg

Wir bieten:

- steigende Vergütung nach Tarifvertrag
- 30+ Tage Urlaub je Kalenderjahr
- eine Jahressonderzahlung
- eine zu 100% arbeitgeberfinanzierte Betriebsrente
- Fort-, Weiter- und Ausbildungsmöglichkeiten
- individuelle Arbeitszeiten

Detaillierte Informationen unter: www.drk-prignitz.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Prignitz e.V.
Friedensstr. 4b
19348 Perleberg
bewerbung@drk-prignitz.de

Wir suchen zum nächst möglichen Termin für unser Seniorenbetreutes Wohnen in Hoppenrade eine **Küchenhilfe (w/m/d)** in Teilzeit

Zu den Aufgaben gehören:

- Grundlegende Kochtätigkeiten wie die Zubereitung und Anrichtung von kalten und warmen Speisen
- Durchführung von Nebentätigkeiten wie Kartoffeln schälen und Kuchen backen
- Reinigung, Pflege und Instandhaltung von Küche und Speisekammer
- Weitere Küchenaufgaben
- Austeilen der Mahlzeiten an unsere Bewohner

Zur Bewerbung:

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf deine Bewerbung! Ansprechpartnerin ist Frau Kerstin Förster-Krüger. Bewirb dich jetzt per E-Mail an seniorenpflege.foerster@web.de, telefonisch unter 033982/50844

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

Acker, Grünland, Wald auch Erbanteile & Häuser zum Kaufen gesucht! Schrade-Immobilien
☎ 039386-54118

MIETANGEBOTE

3 ZIMMER

3-Raum-Wohnung in Wittstock zum 01.02.2024, EKB + Stellpl. vorhand. Miete ortsüblich Tel: 0173/7893209

Biete geräumige, sonnige 4-Zimmer-Wohn. in Wittstock zum 01.02.2024 oder früher. 100 m², Keller, EKB u. Stellpl. vorhand. Miete ortsüblich. Tel.-Nr.: 0173/7893209

4 ZIMMER / GROSSWOHNUNGEN

Schöne 4 Zi-Whg. 91m², 490€ KM + NK, Hofnutzung und Stellplatz in 16928 Kemnitz Dorfstr. 12 ☎ (0175) 381 710 74

VERSCHIEDENES

Verk. 20 € Silberm. v. 2016-21 29 Stk., 1.200€, ☎ 0174/3177646

Brenn- & Kaminholz, ofenfertig, trocken in versch. Sorten & Größen. Auch Stammware, 3m, waldfrisch erhältlich. Lieferung möglich. Angebot unter ☎ 0162/6732220

Brennholz zu verkaufen.
☎ (0174) 15 800 94

Kaminholz Birke gehackt, luftgetrocknet, 20-30 cm lang, Tragetasche 0,01 RM (=20kg) - 12 EUR, Tel. 01781475329

Verk. Ehebett m. Nachttisch, Hellbr., Holz, m. Lattenrost u. Matratze - 200 €. Gut erh. ☎ (0171) 7312075

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Ich Witwer 73 Jahre jung, körperlich und geistig fit sowie tierlieb. Suche dich für eine gemeinsame Zukunft ☎ 0151 15502126

Attraktiver romantischer Er, 48 J., sucht liebevolle nette Bekanntschaft mit einer gern auch älteren sympathischen Dame. ☎ 01520-4902078

Hallo Karin, 65 J., WoSp 11.11.2023, Nr.: T3685, würde dich gerne ohne PV kennenlernen. ☎ (0162) 3601542

DISKRETE TREFFS

Suche Sie für gelegentliche Treffen. Raum Wittstock und Umgebung. ☎ (0151) 28977522

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Schmusekatze THAI KIM • Brandneu in Perleberg
01525 3258190

Perleberg 2 heiße Ladys - Mila (34) und Marina (32), top Service...☎ 0162/5622440
www.rotlicht-bb.de www.sexnot.net

Mercedes(45) NEU in Kyritz
SEXY Polin 0160 2111333

- Anzeige -

Der Winter steht vor der Tür und damit ist die Garten- und Terrassensaison eigentlich beendet. Das muss nicht so sein. Mit einer Terrassenüberdachung könnte jetzt noch so manch schöner Nachmittag auf der Terrasse möglich sein und nach der Winterpause die Gartensaison wieder viel früher beginnen.

Moderne Glasüberdachungen bieten Schutz, verdunkeln aber weder die Terrasse noch die sich anschließenden Räume. Versehen mit Seitenelementen entsteht ein idealer Wind- und Wetterschutz. Wie wäre es mit einem Glühweinabend mit Freunden? Oder einer erholenden Pause im herbstlichen Garten? Wird die Terrasse noch mit Heizstrahlern und Lichtleisten ausgestattet, ist es gemütlich und warm.

Noch mehr Schutz bietet ein Kaltwintergarten. Er ist eine interessante und preisgünstige Alternative zum Wintergarten. Anders als dieser ist er weder beheizt noch isoliert. Vor allem bei südlich gelegenen Kaltwintergärten kann aber die natürliche Sonneneinstrahlung optimal genutzt werden. Er ist ein idealer Aufenthaltsort für Pflanzen, die den Winter in unseren Breitengraden nicht überleben würden.

Die Firma Nelson Park Terrassendächer hat sich auf den Bau von Terrassendächern und Kaltwintergärten spezialisiert. Mit fundiertem Fachwissen und großem Erfahrungsschatz helfen und beraten die Techniker bei der Planung und

Gestaltung. Das Terrassendach kann farblich an das Haus angepasst werden oder aber auch in reizvollem Kontrast stehen. Es gibt eine große Farb- und Formenauswahl. Der neu geschaffene Raum wird neben der praktischen Nutzbarkeit zu einem schönen Blickfang im Garten. Ausgestattet mit Pflanzen und Möbeln entsteht eine kleine Oase, in der man sich wohlfühlen kann.

Ab sofort gibt es die Möglichkeit die Terrassenüberdachungen mit Solarmodulen bauen zu lassen:

50 % des einfallenden Lichts lassen die Module noch durch, so dass die Terrasse nicht vollständig beschattet wird. Die Module sind in die Glaseindeckung integriert. Die Solar-Terrassendächer sind individuell konstruierbar und bieten zusätzlich zu den Vorteilen einer Überdachung, eigenen grünen Strom zugehen. Und das ganz einfach: Der erzeugte Strom wird un- aufwendig über eine Steckdose ins Hausnetz eingespeist.

Wer sich jetzt noch entschließt, ein Terrassendach oder einen Kaltwintergarten bauen zu lassen, kann das so günstig wie zu keiner anderen Jahreszeit. Denn Nelson Park bietet zum Saisonende Terrassendächer und Kaltwintergärten mit einem Rabatt von 12 % besonders preiswert an.

Mehr Infos bei:
Nelson Park Terrassendächer
www.nelsonpark-td.de

KFZ GESUCHE

- Barankauf -

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -

☎ 03876 / 30 11 47 (auch am Wochenende)

Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft ständig **Kfz - fast aller Art** - auch für Export, alle Fabrikate, auch Unfall. Barz. u. sof. Abhol. Perleberg/OT Quitzow a.d. B5, Tel. 0 38 76 / 78 99 07 oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

MÖBEL / HAUSRAT

WOHNUNGSFLOHMARKT: 19.11.2023 10-14Uhr. Oma zieht um & muss sich verkleinern. Eisenbahnstraße 8, 16792 Zehdenick ☎ 017 42 1851 92

Große Haushaltsauflösung am 18.11.23 in der Dorfstraße 4 in 16845 Ganzer. Möbel, Geschirr, Haushaltsutensilien, Werkzeuge etc. 10-18Uhr

MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

WIR SUCHEN!

PFLEGEFACHKRÄFTE & PFLEGEHILFSKRÄFTE

In Teil- oder Vollzeit (m/w/d) für den ambulanten Bereich und das Seniorenbetreute Wohnen in Hoppenrade und Glöwen.

WIR BIETEN:

- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ✓ Ein kreatives, motiviertes Team
- ✓ Eine sehr gute Bezahlung nach Verbandsvorgaben in der Ambulanten Pflege
- ✓ Sonderleistungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

seniorenpflege.foerster@web.de oder 033982 / 50844

Nordkap & Lofoten

Stockholm - Helsinki - Polarkreis - Lappland - Nordkap - Tromsø - Lofoten - Trollfjord - Oslo

Die Perlen Skandinavien!

Inklusive Busan- & Abreise aus Berlin & Umgebung!

MAZ LESERREISEN

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Die Wunderwelt der Lofoten mit ihrer unberührten Natur wirkt verzaubert und versetzt uns mehr als einmal ins Staunen. Den beinahe verwunschen wirkenden Trollfjord erschließen Sie auf einem Bootsausflug. Unvergesslich ist aber auch das Erlebnis der zerklüfteten, von Fjorden durchzogenen Westküste Norwegens und die Weite und Ruhe Finnlands und Schwedens.

Inklusive

Fahrt im modernen Reisebus / 14 Übernachtungen lt. Programm: je 1x Raum Jönköping, Raum Helsinki, Raum Vuokatti, Raum Luosto, Nordkapinsel/Porsangerfjordgebiet, Raum Tromsø, Raum Sortland (Vesteralen), Raum Mo i Rana/Lønsdal, Raum Trondheim, Raum Lillehammer, Raum Oslo, Raum Ängelholm/Halmstad, 2x Raum Mortsund (Lofoten) / 14x skand. Frühstücksbüfett in den Hotels / Fährüberfahrt Schweden - Finnland mit Viking Line (Nachtfahrt, 4-Bett-Innenkabinen, inkl. Frühstücksbüfett) / Fährpassage Rostock - Gedser - Rostock mit Scandlines (Hybridfähre „Berlin“ oder „Copenhagen“) / Fahrt über die Øresundbrücke / Fährüberfahrt Helsingborg - Helsingør / innernorwegische Fährüberfahrten lt. Programm

Eingeschlossene Highlights

Ausflug zum Nordkap / Stadtrundfahrten Stockholm, Helsinki & Oslo / Lofoten-Rundfahrt / Bootsausflug MS Øykongen zum Trollfjord mit Fischsuppe, Tee o. Kaffee / PTI-Reiseleitung

Preise pro Person in Euro

Doppelzimmer:	1.942,*
Einzelzimmer:	+ 569,-
14x Abendessen:	+ 419,-

Kabinenzuschläge lt. Reiseausschreibung

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

*inkl. Frühbucherrabatt von 70€ p. P. bei Buchung bis 15.12.2023

Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Reisetermin (16 Tage)

18.06.2024 - 03.07.2024
23.07.2024 - 07.08.2024

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:

☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)

🌐 maz.pti.de

Märkische Allgemeine

Unser Banner steht Dir gut!

So einfach geht's:

1. Bewirb Dich auf MAZ-online.de/zaunbanner

2. Wir schicken Dir das Banner per Post

3. Mache ein Foto vom Banner an Deinem Zaun

4. Erhalte eine Prämie und lass Dich überraschen!

Nutze diese Chance und erhalte eine Überraschungsprämie im Wert von bis zu 160 €.

So sieht das Banner aus. Es ist 90 x 55 cm groß (also unter 0,5 m²) und somit genehmigungsfrei. Wir werben für 6 Monate an Deinem Zaun.

Für alle Prignitzer, die mitreden wollen.

Alle Fakten aus der Prignitz in der digitalen MAZ.

0331 28 40 140

MAZ-online.de/zaunbanner

Prämie im Wert von bis zu 160 € sichern!

MAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

MAZ

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Jahresendspurt bei Hyundai DEHN in Kyritz

Leasingspecial Hyundai TUCSON 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS)

Gesamtbetrag	36.950,00 EUR
Einmalige Sonderzahlung	5.000,00 EUR
Bereitstellungskosten	1.100,00 EUR
Gesamtlaufzeit	48 Monate
Jahresfahrleistung	10.000 km/Jahr
48 mtl. Nettoraten á	223,00 EUR

223,-€ mtl. Leasingrate

5 Jahre Garantie*

EXKLUSIVER GUTSCHEIN

Winterreifen geschenkt

Erleben Sie den Winter in vollen Zügen mit unserem Winterangebot: Beim Kauf eines Hyundai TUCSON sichern Sie sich mit unserem limitierten Gutschein **kostenlose Winterreifen**. Legen Sie den Gutschein in unserer Filiale in Kyritz vor und machen Sie sich bereit für eine sichere Fahrt durch die kalte Jahreszeit.

Nur noch eine begrenzte Stückzahl verfügbar

Limitiertes Angebot. Nur solange der Vorrat reicht.

Kraftstoffverbrauch für den Hyundai TUCSON Advantage 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS) Frontantrieb, 6-Gang MT nach den realitätsnäheren WLTP-Werten: Kurzstrecke: 8,5 l/100 km; Stadt: 6,7 l/100 km; Land: 6,1 l/100 km; Autobahn: 7,4 l/100 km; kombiniert: 7,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 159 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n.v.2

1 Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Hyundai TUCSON Advantage 1.6 T-GDI 6-Gang MT, 110 kW (150 PS). Fahrzeugpreis 36.950,00 EUR, einmalige Leasingsonderzahlung 5.000,00 EUR, Laufzeit 48 Monate, Gesamtaufleistung 40.000 km, 48 mtl. Raten à 223,65,00 EUR, Gesamtbetrag 15.735,20 EUR. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zuzüglich Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2023.

DEHN Berliner Str. 45 16866 Kyritz

Tel. 0 33971.886 0
www.hyundai-dehn.de

450 Fahrzeuge

SOFORT VERFÜGBAR

www.dehn-automobile.de

ZEITREISE DURCH 1.200 JAHRE PRIGNITZER GESCHICHTE:

außergewöhnlich und spannend
ist die Reise durch die Epochen unserer Region

Ab sofort in ausgewählten Verkaufsstellen erhältlich:

Wochenspiegel Prignitz
Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Tel. 03877/92 32 11

Stadtinformation Perleberg
Großer Markt 12
19348 Perleberg
Tel. 03876/78 15 22

Touristinformation Wittenberge
Paul-Lincke-Platz 1
19322 Wittenberge
Tel. 03877/92 91 81

Stadtmuseum „Alte Burg“ Wittenberge
Putlitzstraße 2
19322 Wittenberge
Tel. 03877/40 52 66

Buchhandlung „Kapitel 15“
Bäckerstraße 4
19348 Perleberg
Tel. 03876/78 95 95

Stadtinformation Bad Wilsnack
Bahnhof 1
19336 Bad Wilsnack
Tel. 03891/26 20

Hotel & Restaurant „Röbber Thor“
Am Dosseteich 1
16909 Wittstock/Dosse
Tel. 03394/4 00 46

Hansestadt Kyritz Kultur- und Tourismusbüro Kyritz
Maxim-Gorki-Straße 32
16866 Kyritz
Tel. 033971/5 23 31

Buchhandlung Steffen GmbH
Marktplatz 13
16866 Kyritz
Tel. 033971/5 20 51

Pritzwalker Buchhandlung
Marktplatz 45
16928 Pritzwalk
Tel. 03395/30 25 94

Bücherquelle
Gröperstr. 1
16909 Wittstock
Tel. 03394/43 35 71

Bücher & Schreibwaren Karin Dibbert
Wilhelmstraße 7
16945 Meyenburg

Buchhandlung „Lesezeichen“
Wilhelmstraße 25
19322 Wittenberge
Tel. 03877/90 43 02

nur 19,50

MAZ

WochenSPIEGEL

Sie sucht Ihn

Kristin, Mitte 30, eine schlanke, attraktive, junge Frau vom Lande, ganz allein, ohne Kinder und Eltern, ist verzweifelt, glaubt, dass sie keinen lieben Partner findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Dabei ist sie bildhübsch, lieb, freundlich, zuverlässig und nicht ortsgewunden. Sie sucht nur einen ganz normalen, jungen Mann, der mit ihr gemeinsam durchs Leben gehen möchte. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 4011.

Du bist einsam und suchst eine Frau zum Reden u. für Zweisamkeit? Ich, Heidrun, 71/155, hübsch, jünger aussehend, chic u. liebevoll, spontan, treu und ehrlich, bin nun nach der Trauer wieder offen für einen Neubeginn u. freue mich auf Dich, den Mann mit Kuscheleherz und Interesse an Reisen, Unternehmungen, Konzerte, Musical und Spaziergänge. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9708.

Ich heiße Manja, ich bin 45 Jahre, schlank, anschniegams, zärtlich, sehe gut aus und bin vollbusig. Da ich leider schon in EU-Rente bin, könnte ich zu Dir ziehen. Dein Beruf und Aussehen sind mir nicht wichtig, nur lieb solltest Du zu mir sein. Ich bin häuslich und koche sehr gut und habe ein eig. Auto. Du wirst nicht enttäuscht sein. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 3989.

Ich, Martina, 68/164, bin eine sehr einsame, bescheidene, fürsorgliche, anspruchslose Witwe, noch sehr hübsch mit schlanker, vollbusiger Figur, bin völlig allein und würde umziehen. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, Volksmusik, koche sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich noch mal glücklich werden? Bitte rufen Sie an, ich komme Sie gern mit meinem Auto besuchen. Bei Sympathie und Wunsch bleibe ich auch. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 3544.

Bettina, 61 Jahre, eine hübsch anzuschauende und herzliche Frau, die sehr einsam ist. Sie ist hilfsbereit, gesund und leider verwitwet. Sie hat eine hübsche EFH, einen PKW und finanziell keine Sorgen und das Herz auf dem rechten Fleck. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 8908.

Bist Du auch so alleine? Christine, 70 Jahre, Witwe, habe bis zur Rente als Ärztin gearbeitet, bin völlig ohne Anhang, bin eine einfache, liebe Frau, jünger aussehend, mit sanften Augen, schlanker Figur und Rundungen am richtigen Fleck, aber leider zu schüchtern um jemanden anzusprechen. Deshalb bin ich einsam und wünsche mir so sehr einen lieben Mann an meiner Seite. Du kannst gerne älter sein, das Alter ist für mich nicht entscheidend, habe keine großen Ansprüche, Aussehen, Figur - alles unwichtig, auch muss Du kein Theatergeher oder Reiseonkel sein, ich bin lieber zu Hause. Ich kann gut haushalten und kochen, liebe die Natur, mag Gartenarbeit und fahre seit vielen Jahren Auto. Hoffentlich habe ich Glück mit dieser Anzeige und Du meldest Dich. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 4433.

Junge Polizistin, Manuela, 37 J., schlank, zärtlich, treu, hübsch und habe die Hoffnung trotzdem fast aufgegeben. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meinen kleinen Sohn kommt ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben, einfachen Mann geben, den ein liebes Kind nicht stört. Da ich nicht ortsgewunden bin, könnten wir bei Wunsch auch zu Dir ziehen. Bitte sei so lieb und ruf an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 715854.

Junge, attraktive Witwe, Anfang 50/162, berufstätig, unabhängig, mit Auto und Interesse an Haus und Garten, sucht ehrlichen Partner. Melden Sie sich! Nur ernste, gemeinte Anrufe über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KC 2900.

Iris, 59 Jahre, Witwe, hübsch, zierlich, schlank, ehrlich, liebevoll, mit Sinn für Haus, Garten, Landleben, nicht ortsgewunden. „Brauen weder Weltreisen noch Party, mag das einfache Schöne im Leben und hoffe, ein gleichgesinnter Mann, bis 70 Jahre, meldet sich ganz schnell bei mir.“ **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 458120.

Kathrein, 49 Jahre, gelehrte Krankenschwester, habe es schon einmal mit einer Anzeige versucht und kein Glück gehabt. Ich bin eine ruhige, liebevolle, kreative Frau, häuslich, mit vielseitigen Interessen und nicht ortsgewunden. Ich würde gern einen soliden Mann kennenlernen, damit meine Einsamkeit ein Ende hat. Ruf bitte gleich an und wir lernen uns kennen. Du wirst es bestimmt nicht bereuen! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. S 2795.

Elke, 76/160. Ihr Mann ist vor 2 Jahren an Corona gestorben, sie ist eine lebensfrohe, adrette Witwe mit einer sehr schönen weiblichen Figur und wünscht sich von Herzen einen sympathischen Mann bis 87 Jahre für noch viele Jahre in Harmonie und Glück. Zu zweit ist alles viel schöner. Ich fahre gern mit meinem Auto und komme Dich gern besuchen. Ich bin sehr häuslich, mag die Natur und Gemütlichkeit, bin eine gute Köchin und möchte die schreckliche Einsamkeit beenden, bin finanziell gut versorgt, mag Tagesausflüge mit dem Auto, bin aber keine Reise- und Einkaufstante. Habe Mut, Du bereust es bestimmt nicht. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 5387.

Sabine ist eine einsame Witwe, 55/160, mit dunklem Haar und guter Figur. Sie ist eine gute Hausfrau, kocht gern und trotzdem fast verzweifelt, denn sie hat schon so viel versucht, einen lieben, einfachen Mann zu finden, aber alles war vergebens. Hat sie mit dieser Anzeige Glück? Bitte rufen Sie an und wir lernen uns kennen! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. S 2617.

Krankenschwester im Ruhestand, 65 Jahre, hatte sich ihre Rentenzeit anders vorgestellt. Jetzt ist Sie Witwe, die Kinder leben ihr eigenes Leben und wenn Monika Lust auf Essen gehen, Reisen oder einen kleinen Ausflug hat, ist sie doch meistens alleine. Gern möchte sie einen ganz normalen, bodenständigen Mann kennenlernen, mit dem sie optimistisch in die Zukunft blicken kann. Zu wissen, dass wieder jemand für sie da ist, wäre ihr größtes Glück. Melden Sie sich bei erstem Interesse. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 7377.

Er sucht Sie

Bin 40 Jahre, heiße David, bin dunkelhaarig, sportlich, gutaussehend, ein treuer, humorvoller, verlässlicher Partner, handwerklich begabt, mit Auto und Eigenheim und suche hierdurch liebe, nette Frau, gern mit Kind, die es ehrlich meint. Ich würde mich sehr freuen, wenn Du anrufst! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9544.

Ich bin bei der Urlaubsplanung! Da stellt sich die Frage, ob Einzel- oder Doppelzimmer? Ich, Carsten, habe es satt immer EZ anzukreuzen. Welche Frau passenden Alters, bis max. 1,80 m, hat es auch satt den Urlaub als Single zu verbringen und mit mir das DZ und den Rest des Lebens zu teilen? Bin 48 Jahre, 1,80 m groß, gesellig, spontan, handwerklich und humorvoll und sicher einer, mit dem es nicht langweilig, aber immer schön wird. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9557.

Steffen, 55/182, Witwer, ich bin ein ruhiger, netter Mann mit viel Herz und fühle mich sehr einsam. Mir fehlt die liebevolle Partnerin, verw., 60 Jahre und arbeite als Po-jang, finanziell abgesichert, hilfsbereit und sehne mich nach einer netten Frau zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 5418.

Getrennt wohnen – gemeinsam etwas erleben! Karl-Heinz, 78 Jahre, NR, Witwer, um der Einsamkeit zu entfliehen, war ich zuletzt allein verweilt – nie wieder! Ich fühle mich meistens wie das „5. Rad am Wagen“. Um das zu ändern, habe ich mich nun mit großem Herzklappen dazu entschlossen, mit Hilfe eine Kontaktanzeige eine nette Frau, gern auch älter, für die Freizeitsgestaltung. Ob ich nun gepflegtes Äußeres, bin handwerklich, gesund sowie ein ehrlicher, humorvoller und unkomplizierter Mann. Rufen Sie bitte an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 8450.

Welche Singlefrau kuschelt sich in das Herz eines sportlichen Allroundmannes? Jens, 57/190, leitender Angestellter, attraktiver Witwer, Frohnatur, Realist, Beschützer, Genießer, gemütlich, geduldig, alltagsentlastet, herzlich und fair. Trau Dich mal! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 7441.

Rolf, 71/184, verwitwet, hat seine Frau 2 Jahre zu Hause gepflegt. Er ist ehrlich, gepflegt, rüstig und mit Auto, sucht nette Frau, gern auch älter, für Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Kamerafrau für gemeinsame Ausflüge mit seinem Auto. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 1108872.

Kurt, 76 J., möchte gern im Alter noch etwas Glück erleben. Was nützt mir Geld u. Auto, wenn eine liebe Frau, gern auch etwas älter, fehlt? Fühlen Sie sich auch einsam, rufen Sie an. Mein Auto wartet auf einen Ausflug. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 6358.

Liebe unbekannte Frau! Ob ich Sie bitten darf sich einmal mit mir zu treffen? Ich heiße Andreas, bin verw., 60 Jahre und arbeite als Po-jang, finanziell abgesichert, hilfsbereit und gepflegt, anständig und ehrnehmungslustig, reise gern, bin hilfsbereit und liebe Musik, Spaziergänge, reise und tanze gern und suche keine Versorgung, sondern eine nette Frau, die Verständnis für meine Arbeit hat. Ich hatte schon einmal eine Anzeige aufgegeben, auf die hat sich leider niemand gemeldet. Wer braucht mich? Eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 724509.

Ich, Michael, 66/183, bin ein gutaussehender Witwer. Ich habe meine Frau lange mit ihrer MS Erkrankung gepflegt. Nach einer an gemessenen Trauerzeit suche ich eine nette Freizeitpartnerin. Meine Stärken sind Zuverlässigkeit und Treue, ich bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb und sehr allein. Ich mag Kurztrips und Ausflüge mit dem Auto, Reisen, Spaziergänge, Radtouren, schön Essen gehen, mal Kultur und die Natur. Leider hat sich auf meine erste Anzeige niemand gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe. Melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9155.

Sympathischer, attraktiver Arzt mit eigener Praxis, 64/179, gepflegt, humorvoll, fast immer gut gelaunt, strahlt viel Sicherheit und Ruhe aus, hat keine eigenen Kinder, ist völlig allein und jeden Abend sehr einsam und sucht eine liebevolle Frau um die schönen Dinge im Leben gemeinsam zu genießen, gemeinsam über den Weihnachtsmarkt schlendern, Wellnessurlaub, gemeinsam kochen, Kultur. Seien Sie mutig! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 7991.

Alles kann, nichts muss! Erik, 33 J., 176 cm groß, v. B. Tischler, sucht über diesem Weg einen netten, weiblichen Kontakt für schöne Gespräche, gemeinsame Unternehmungen, Reisen, Sport u. Sauna. Wenn mehr daraus werden würde, wäre es ein großer Pluspunkt, denn die Frau fürs Leben (die mit beiden Beinen im Leben stehen sollte) ist bislang nicht gefunden. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 4954.

Freizeit

Aufgepasst! Bei der **Freizeitservice K&K GmbH** findest du alles, um deine Freizeit mit fantastischen Abenteuern zu füllen! Vom entspannten Ausflug bis zur Aktivwanderung ist garantiert alles dabei. Natürlich bist du während unserer Veranstaltungen in bester Gesellschaft und wer weiß – vielleicht ergibt sich sogar eine interessante Freundschaft? **Tel. 0391-55686115**
www.freizeitservice-k-and-k-gmbh.de

20 Jahre Möbelhandel bei „Tejo’s SB Lagerkauf“



Das 20-jährige Bestehen von „Tejo’s SB Lagerkauf“ in Wittenberge war in der vergangenen Woche Anlass für Bürgermeister Oliver Hermann und Gabriele Hahn vom Gewerbeamt der Stadt Wittenberge für einen Besuch des Möbel- und Einrichtungsmarktes. Marktleiter Karsten Richter (M.) nahm die Gratulationen zum Jubiläum entgegen. Richter selbst ist – wie einige seiner Kollegen – schon die gesamten zwei Jahrzehnte am Standort in Wittenberge dabei. 2015 übernahm er die Leitung. Derzeit kümmern sich 16 Angestellte und drei Auszubildende um die Kunden und das umfangreiche Sortiment an Küchenmöbeln und Wohnraumausstattung.

Der Bürgermeister wünschte dem Unternehmen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Text: WS, Foto: Martin Ferch

Adventsbackerei verleitet zum gesunden Naschen

WITTENBERGE. Fruchtbrot, Hildegard-von-Bingen-Gebäck und Fruchtliges zum Jahresabschluss? Solche Alternativen zum eher mächtig nahrhaften Weihnachtsggebäck bietet Ernährungsberaterin Roswitha Pagel in ihrer Adventsbackerei. Diese öffnet sie am Mittwoch, dem 22. November, von 15 bis etwa 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus Bürgerzentrum Wittenberge an der Bürgermeister-Jahn-Straße 21. Dort backt sie gemeinsam mit Interessierten Leckeres, aber Gesundes und Bekömmliches, das danach mit nach Hause genommen werden kann.

WS

☐ **Anmeldungen werden unter Tel. 03877/56422630 oder per E-Mail: mgh.kd-prignitz@sos-kinderdorf.de erbeten. An den Kosten für die Zutaten müssen sich die Teilnehmer beteiligen.**

Eventmanager lädt zum Musikerstammtisch in Wittenberge

WITTENBERGE. Zu einem Musikerstammtisch lädt Eventmanager Hans-Joachim Böse am Montag, dem 20. November, um 19 Uhr in die Wittenberger Gaststätte Lehner’s Eck ein. Anliegen der Initiative ist es, dass Gleichgesinnte im geselligen Miteinander neue Kontakte knüpfen und Gedanken austauschen können.

Musikbegeisterte sind an diesem Stammtisch ebenso willkommen wie aktive oder auch ehemalige Musiker. Hans-Joachim Böse bittet um telefonische Anmeldung unter 0171/2093638.

WS

LESERBRIEF

Ururenkelin von Singer-Nähmaschinen-Fabrikant sucht Jahrbuch

Die Ururenkelin von Isaac Merritt Singer, unsere Klubfreundin Louisa Winn Hutton, sucht die Broschüre „Jahrbuch des Prignitzer Heimatvereins Wittenberge 3“ aus dem Jahr 2003. Die Edition enthält einen Leitartikel über das Nähmaschinenwerk „SINGER/VERITAS“ Wittenberge von Heinz Muchow und Hans Eichel. Leider gibt es den Heimatverein nicht mehr. Sonst wäre das Auffinden eines Exemplars sicher kein Problem gewesen. Wer Louisa weiterhelfen kann, meldet sich bitte per E-Mail unter info@naehmaschinenwerk.de oder per Post an

Veritasklub, Kummerower Ring 1, 12619 Berlin.
Vielen Dank, Lothar A. K. Wuttke vom Veritasklub

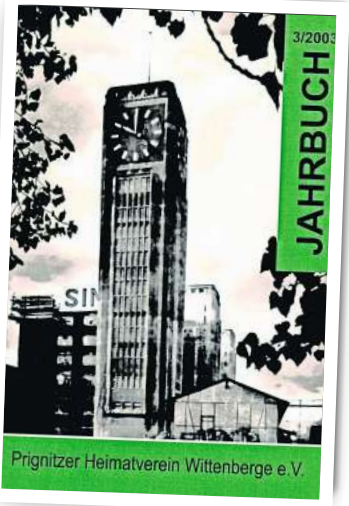


Foto: LAKW



Volker Muhs, seit 1999 Ausbilder bei der DGZfP, erklärt die Prüfung einer Radsatzwelle mit Längsbohrung. Foto: Martin Ferch

Materialprüfer für Schienentechnik seit 100 Jahren in Wittenberge

Jährlich lernen mehr als 2000 Experten spezielle zerstörungsfreie Untersuchungsverfahren

WITTENBERGE. Die „Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung“ (DGZfP) blickt auf 100 Jahre Ausbildung in Wittenberge zurück. Die Institution betreibt zwar selbst erst seit fast 25 Jahren ein Ausbildungszentrum in der Elbestadt. Am Schillerplatz 3 qualifiziert sie Prüfpersonal in verschiedenen optischen, magnetischen und ultraschalltechnischen Untersuchungsverfahren im Schienenverkehr. Die Ausbildung von „Prüfern für zerstörungsfreie Materialprüfung“ (ZfP) und das damit beschäftigte Personal übernahm der Fachverein zum Jahresbeginn 1999 von der Deutschen Bahn.

Deren Vorgänger, die Deutsche Reichsbahn, begann aber bereits 1923 an diesem Standort in ihrer neuen „Schweißtechnischen Versuchsabteilung“ mit Forschung und Aus-

bildung auf dem Gebiet von im Schienenverkehr verwendeten Werkstoffen und Bauteilen. Diese spätere „Schweißtechnische Versuchsanstalt“ arbeitete mit dem früheren Reichsbahnausbesserungswerk zusammen und war maßgeblich an der Einführung der technischen Röntgenprüfung zur Untersuchung von Schweißnähten beteiligt.

Das 100-jährige Jubiläum feierte die DGZfP vergangene Woche im „Elbe Resort Alte Ölmühle“. Im Mittelpunkt des Rückblicks stand das 2004 eröffnete hochmoderne Ausbildungszentrum am Schillerplatz 3. Es startete mit drei Räumen für den Theorieunterricht und drei weiteren Praxisräumen. Wie der Geschäftsführer der „DGZfP Ausbildung und Training GmbH“, Ralf Holstein, berichtete, wurde das Ausbil-

dungszentrum inzwischen baulich stark erweitert. Auch das Mitarbeiter-Team ist gewachsen: Elf Dozenten und fünf weitere Mitarbeiter wirken derzeit am Wittenberger Standort. Jährlich qualifizieren sie weit mehr als 2000 Prüfer in mehreren hundert Kursen für die speziellen Technologien.

Einen Einblick in die Ausbildung bekamen Jubiläumsgäste bei einem Rundgang durch das Ausbildungszentrum. Volker Muhs, ein Lehrer der ersten Stunde in Wittenberge, führte mit verständlichen Worten verschiedene Prüfverfahren vor, die sich durch ständig aktualisierte Normungen und weiterentwickelte Technik an die modernen Anforderungen anpassen. Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann



Ralf Holstein, Geschäftsführer der DGZfP Ausbildung und Training GmbH zeigt eine Halbspule zur Prüfung von Radsatzwellen. Foto: Martin Ferch

(parteilos) lobte in seinem Grußwort diese vorbildliche Entwicklung und das Engagement, mit dem sich die DGZfP seit der Gründung des Ausbildungszentrums in das Stadtleben einbringt. So unterstützt der Ver-

band langjährig Veranstaltungen wie den Elbebadetag und die Elblandfestspiele. Weiterhin wird die DGZfP künftig auch mit Schulungsräumen in den sanierten Bahnhof Wittenberge einziehen.

Matthias Busse

Federn und Löffel zu erleben

Erlebnispark präsentiert an diesem Wochenende Rassegeflügel und am nächsten Kaninchen



Am 25. und 26. November präsentiert der Erlebnispark Paa-ren Rassekaninchen aus Berlin und Brandenburg. Foto: MAFZ

PAAREN. Tierisch geht es an diesem und am nächsten Wochenende im Erlebnispark Paa-ren zu. Nachdem am 18. und 19. November Rassegeflügel zu sehen ist, lädt der Erlebnispark für den 25. und 26. November zur größten Zuchttierschau der Rassekaninchenzüchter Berlins und Brandenburgs in die Brandenburghalle ein. 1728 Ausstellungstiere in 129 Rassen und Farbschlägen sind von 288 Ausstellern gemeldet. 143 Tiere werden von den Jungzüchtern des Landesverbandes präsentiert. Neben der Jugendklasse werden 60 Tiere im Herdbuch, 16 Neuzüchtungen und 1509 Tiere der Allgemeinen Klasse gezeigt.

Die Handarbeits- und Kreativ-Gruppe des Verbandes präsentiert sich mit 21 Erzeugnissen aus eigener Herstellung sowie mit

Tipps und Ideen für eigene Handarbeiten. Produkte und Bastelarbeiten der Verbandsmitglieder werden zum Kauf angeboten.

Wenn sich die Züchter in der Brandenburghalle zum Erfahrungsaustausch zur Zucht und Haltung treffen, gibt es auch viele Möglichkeiten für Gespräche mit Besuchern, die sich für die Kaninchenhaltung interessieren. Die Aussteller und Züchter beantworten gern Fragen.

Auch ein Teil der ausgestellten Rassetiere, vom Riesen- bis zum Zwergkaninchen, steht zum Kauf. Händler mit Produkten für die Kaninchen- und Kleintierzucht ergänzen das Angebot der Landesschau.

Die Ausstellung ist am Samstag, dem 25. November, von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag, dem 26. November, von 9 bis 14 Uhr geöffnet. Das Gelände lädt zu einem herbstlichen Spaziergang durch den Arche-Haustierpark ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

WS

Adipositaszentrum weist Weg aus Übergewicht

Einer von bisher 410 Prignitzer Hilfesuchenden berichtet über seine Behandlungserfolge

WITTENBERGE. Übergewicht kann von der Krankheit Adipositas herrühren. In Deutschland gelten 60 Prozent der Bevölkerung als übergewichtig. Tatsächlich betroffen sind 20 Prozent der Menschen in der Altersklasse 55-70 Jahre. Aber es gäbe für diese Patienten nur wenige therapeutische Angebote, informiert das Kreiskrankenhaus Prignitz.

Eine der Ausnahmen ist das Adipositaszentrum Prignitz. Es

arbeitet seit Anfang 2021 unter Leitung vom Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie am Krankenhaus in Perleberg, Stefan Lenz. Sein Team möchte weitere Aufklärungsarbeit leisten und mehrere Informationsveranstaltungen in der Prignitz durchführen. Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 23. November, um 16 Uhr in der Kantine vom SOS-Kinderdorf an der Nedwigstraße 1 in Wittenberge statt.

Der Titel „Adipositas – Krankheit nicht Faulheit“ weist auch auf die soziale Stigmatisierung von Betroffenen hin.

Stefan Lenz wird über das Krankheitsbild informieren und wie es sich von „normaler“ Übergewichtigkeit unterscheidet. Er spricht darüber, wie für eine erfolgreiche Therapie Ernährung, Verhalten und Bewegung in Einklang gebracht werden. Viele Fachbereiche, darunter Ernährungsberater und

Psychologen erarbeiten dafür gemeinsam mit den Patienten eine individuelle Therapie. Hierbei sei Deutschland sogar noch „ein Entwicklungsland“, heißt es in der Ankündigung.

Dass Bedarf da ist, zeigt die Zahl der Ratsuchenden: 410 Betroffene haben seit 2021 die Sprechstunde aufgesucht. 45 von ihnen wurden in Perleberg operiert. Ein Patient berichtet auf der Informationsveranstaltung selbst über seinen Weg aus der

Übergewichtigkeit, seine Gründe für die Entscheidung zu einer Operation und vor allem darüber, wie er danach lebt. Nach beiden Vorträgen werden Zuhörer viel Zeit für individuelle Fragen sowie die Berechnung des persönlichen BMI haben.

WS

☐ **Um Anmeldung zur dieser Veranstaltung wird unter Tel. 03876/303441 gebeten. Eine spontane Teilnahme ist jedoch möglich.**



BETREUUNGSVEREIN KYRITZ e.V.

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte

- Beratung und Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Akquirieren und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigte
- Weiterbildung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Kontakt: Betreuungsverein Kyritz e.V.
Mühlenstraße 1 | 16866 Kyritz
Internet: www.betreuungsverein-kyritz.de
Telefon: 033971 - 5 67 00

